

aktuell

Zeitschrift für Sport, Fitness und Gesundheit

**TV-Schwimmer
die Nummer zwei
in Hessen**

Seite 3

**Wanderführer
gesucht**

Seite 20

**Senioren feierten
Adventsnachmittag**

Seite 22

**Thomas Brückner
neuer Handball-
Abteilungsleiter**

Seite 30

**TV-Sportler fleißig
beim Brückenlauf**

Seite 11 und 29



Auflage 2500
Exemplare

Erfolgreiches Duo Unser junger neuer
Deutscher Schwimm-
Meister Marian Gerth mit seinem Trainer Robin Rausche. (Foto: privat)



Liebe Leserinnen und Leser von TV aktuell,

mit der Weihnachtsausgabe der Vereinszeitschrift möchten wir wieder eine gute Mischung aus Information und Unterhaltung bieten. Die Vorweihnachtszeit wird im TV Wetzlar traditionell mit dem Adventsnachmittag im Steindorfer Bürgerhaus eingeläutet. Das abwechslungsreiche Programm aus Sport, Comedy und Musik traf auch in diesem Jahr auf den Geschmack der zahlreich erschienenen Vereinsmitglieder. Sportler mit 25-, 40-, 50-, 60- und sogar 70-jähriger Vereinszugehörigkeit konnten wir ehren. Bei den Rückblicken auf die Jubiläumsjahre kamen manche Erinnerungen zurück, die bei Kaffee und Kuchen - freundlich serviert von den guten Geistern der Turnabteilung - ausgetauscht wurden. Besonders gefreut hat mich persönlich, dass ich unseren ehemaligen Sportamtsleiter und Vorstandskollegen Wolfgang Kirscht, unseren ehemaligen Badminton-Abteilungsleiter und meinen geschätzten Berufsberater Winfried Goy sowie meinen ehemaligen Sportlehrer an der Freiherr-vom-Stein-Schule, Ulrich Lange, der in den Abteilungen Leichtathletik und Volleyball zu Hause war, zu ihrer langjährigen Mitgliedschaft gratulieren durfte. Allen Geehrten gebührt unsere Anerkennung und Dank für ihre jahrzehntelange Treue.

Mit Stolz blicken wir auf ein erfolgreiches Olympia-Sportjahr zurück.

Die Badminton-Abteilung zieht auch durch den Zusammenschluss

mit dem MTV Gießen zum BLZ Mittelhessen wieder mehr Kinder und Jugendliche in ihre Übungsgruppen.

Die erste Mannschaft der Herren spielt jetzt in der Basketball-Oberliga. Die Basketball-Abteilung pflegt zwei Schulkoooperationen und integriert Spieler vieler Nationalitäten in ihren Reihen.

Die erste Mannschaft der Herren ist in die Handball-Bezirksoberriga aufgestiegen. Die Jugendspielgemeinschaft mit der TSG Niedergirmes ist getragen von Engagement und gegenseitiger Unterstützung.

Nationale Großveranstaltungen in der Leichtathletik werden vom Hessischen Leichtathletikverband gerne an Wetzlar vergeben - durch Verlässlichkeit und Qualität haben sich unsere Sportler bereits in den letzten Jahren einen Namen gemacht. 2017 werden die Süddeutschen Meisterschaften im Wetzlarer Stadion ausgetragen. Mit der 14-jährigen Sophie Volkmer haben die Leichtathleten ein Riesentalent in ihren Reihen; sie wurde in diesem Jahr Hessenmeisterin und Süddeutsche Meisterin über 800 m. Gute Nachwuchs- und Integrationsarbeit wird auch in dieser Abteilung geleistet.

Die Schwimmer waren auf hessischer und Bundesebene erfolgreich; bei der diesjährigen Sportlerlehre des Vereins stellten sie das größte Kontingent an zu ehrenden Sportlern. Das Sportjahr beendet die Schwimmabteilung mit ihrem Internationalen Winterschwimmfest am zweiten Dezemberwochenende.

Die Volleyballer beherbergen vier Damenmannschaften und zwei Freizeitgruppen. Die erste Mannschaft spielt Landesliga die zweite auf Bezirksebene, die anderen zwei auf Kreisebene.

In der Turnabteilung sind besonders die Kleinsten (Mami fit;

Eltern-Kind-Turnen; Bewegungsstunden) und die Älteren (Gymnastik, Walking) aktiv. In dieser Abteilung werden wir immer fündig, wenn wir helfende Hände für die abteilungsübergreifenden Veranstaltungen benötigen. Die Wanderabteilung organisiert jeden Monat eine Wanderung, bei der jeweils Strecken auf verschiedenen Leistungsniveaus angeboten werden. Gäste sind immer willkommen; Infos zum Jahresprogramm gibt es auf der Abteilungs-homepage der Wanderer.

Larissa Efler, die dem TV Wetzlar inzwischen leider den Rücken gekehrt hat und das Fechtinternat Dormagen besucht, erzielte eine sensationelle Vize-Weltmeisterschaft der U17 im Säbelfwettkampf. Wetzlar ist jetzt Stützpunkt des Hessischen Fecht-sports. Die finanziellen Aufwendungen, die Leistungssportler (ohne Sponsorenvertrag) aufbringen müssen, sind enorm und aus privaten Mitteln fast nicht zu stemmen. Deshalb haben die Delegierten des TV Wetzlar beschlossen, eine freie Rücklage für Spitzensportler zu bilden. Jedes Jahr werden 1000 Euro für die Teilnahme an internationalen Meisterschaften oder Olympischen Spielen bereitgestellt.

Ein neues Gesicht in der Geschäftsstelle ist Luisa Bill, die bis nächsten Sommer ihr freiwilliges soziales Jahr bei uns im Verein absolviert. Herzlich willkommen, Luisa, und viele ermutigende und gute Erfahrungen rund um den Vereinssport wünschen wir Dir!

Sehr gerne möchten wir uns zum Ende des Jahres bei allen bedanken, die sich im abgelaufenen Jahr mit uns und für den Verein engagiert haben. Wir bedanken uns bei allen Übungsleitern und Trainern, bei den Hauptamtlichen in der Geschäftsstelle ebenso wie bei

allen Vorstandsmitgliedern und den Unterstützern von allen Arbeiten, die in unseren Studios und auf den Grünflächen drum herum erledigt werden müssen.

Wir freuen uns über den Namen, den sich Wetzlar nicht nur als Goethe- und Optikstadt, sondern auch als Sportstadt gemacht hat. Gerne tragen wir als größter mittelhessischer Sportverein dazu bei, diesem Ruf gerecht zu werden. Nutzen Sie, liebe aktiven und passiven TVW-Mitglieder, liebe Interessierte an unserem Tun im Verein, unsere Angebote - sei es in den Kursen im Fitness- und Gesundheitssport, sei es in unseren Freizeitgruppen in den Abteilungen. Um das richtige Sportangebot zu finden, wenden Sie sich gerne an unsere kompetenten Mitarbeiter in der Geschäftsstelle.

Wenn Sie sich im Verein engagieren möchten, eine gute Idee haben oder Informationen zu unserer Arbeit im Vorstand oder in den Fachabteilungen wünschen, können Sie sich zu den Geschäftszeiten an Detlev Lange und sein Team wenden.

Ich wünsche Ihnen / Euch ein paar besinnliche Momente in der Weihnachtszeit, einen guten Übergang in ein neues Jahr, das uns allen viel Frieden und Gesundheit bringen möge sowie viel positive Energie, um neue Pläne zu machen und gesteckte Ziele zu erreichen. Aktivziele im Sport können uns Halt und Sicherheit geben, ein gutes Körpergefühl - physisch und psychisch -, Ausgeglichenheit und Zufriedenheit - viele gute Sterne für das Jahr 2017 - das wünschen wir von Herzen.

Im Namen des Vorstands
grüßt Sie / Euch

Karen Kirscht

Schwimmabteilung bei zahlreichen Titelkämpfen erfolgreich

Marian Gerth ist Deutscher Meister

Von Uwe Hermann

Beim Saisonhöhepunkt der Schwimmabteilung, den Deutschen Jahrgangmeisterschaften im Schwimmen im Juni in Berlin, traten unsere Schwimmer/innen mit fünf Medaillen die Heimreise an. Viermal den Sprung auf das Treppchen schaffte Niklas Frach, einmal, dafür aber ganz oben, stand Marian Gerth. Der 12-jährige Hüttenberger ist nun amtierender Deutscher Meister seines Jahrgangs im Mehrkampf Schmetterling. Diese besteht aus 100 m und 200 m Schmetterling, 200 m Lagen und 400 m Freistil sowie 50 m Schmetterlings-Beinbewegung. In der Addition dieser fünf Teilstrecken war Marian Gerth nicht zu schlagen und gewann völlig verdient die Goldmedaille und den Titel des Deutschen Meisters.

Vier dritte Plätze für Niklas Frach

Trainer Robin Rausche war sichtlich stolz auf seinen Schützling und freute sich zusammen mit Marian, dass die Saisonplanung so erfolgreich war. Dies trifft auch auf Niklas Frach und Coach Uwe Hermann zu. Frach, im letzten Jahr viermal auf den undankbaren vierten Platz rangiert, machte es in diesem Jahr besser und stand viermal auf Platz drei des Siegerpodestes. In den Entscheidungen über 200 m, 400 m, 800 m und 1500 m Freistil wurde der frischgebackene Abiturient jeweils mit der Bronzemedaille ausgezeichnet.

Charlotte Lang holt Silbermedaille

Mit insgesamt 13 Sportlern bei den nationalen Titelkämpfen stellte der TV Wetzlar eine der größeren Mannschaften bei den „Deutschen“. Alle Sportler erzielten zum Saisonhöhepunkt neue Bestzeiten – die Arbeit im und am Becken wurde entsprechend belohnt! Eine weitere Medaille bei „Deutschen“ gab es eine Woche später zu bejubeln. Bei den nationalen Titelkämpfen im Freiwasserschwimmen über 5000 bzw. 10000 m in der Elbe in Hamburg stellten sich vier Aktive aus der



Erst 12 Jahre alt und schon Deutscher Meister: Marian Gerth.

Domstadt dieser Herausforderung. Niklas Frach, Mareike Ulbrich und Isabel Blanco-Gonzalez gingen über die 10000 m Strecke an den Start und kamen bei sehr kühlen Wassertemperaturen um die 20 Grad jeweils unter die Top Ten ihres Jahrgangs. Mit der Silbermedaille im Gepäck trat Charlotte Lang die Heimreise von der Elbe an die Lahn

an. Die 19-jährige absolvierte die 5000-Meter-Strecke in etwas mehr als 67 Minuten und erreichte damit den Titel der Deutschen Vizemeisterin.

Mit 19 mal Gold ist der TV die Nummer zwei Hessens

Zum Abschluss der Sommersaison standen dann noch die Titelkämpfe

auf hessischer Ebene für die jüngeren Jahrgänge und die Hessischen Meisterschaften im Freiwasserschwimmen auf dem Programm. Mit 32 Medaillen, davon 19 Stück in Gold, war unsere Mannschaft mit Coach Robin Rausche die Nummer zwei im Hessenlande. Marian Gerth und Florian Rathsack standen dabei jeweils achtmal ganz oben auf dem Treppchen und dominierten ihre Jahrgänge nach Belieben. Für die weiteren Titel waren Kira Seiler und Hedi Salzmann über die Schmetterlingsstrecken verantwortlich. 19 Aktive der Leistungsgruppen hatten sich für insgesamt 137 Starts bei diesen Landesmeisterschaften qualifiziert.

Die letzten fünf Goldmedaillen vor den Sommerferien gab es dann im See Freigericht West in Großkrotzenburg zu gewinnen. Bei den Hessischen Freiwassermeisterschaften gewannen Charlotte Lang und Niklas Frach jeweils die Titel über 5000 m im Jahrgang sowie der of-



Das Wetzlarer Team bei den Deutschen Jahrgangmeisterschaften.

(Fotos: privat)



fenen Klasse. Hessischer Jahrgangmeister über 2500 m Freistil ist nun Oliver Klemet in der Altersklasse 14. Mit diesen Ergebnissen verabschiedeten sich die Aktiven, Trainer und Betreuer der Schwimmabteilung dann in die Sommerpause – diese wurde mit viel Schwimmen im Rahmen der Olympischen Spiele im Fernsehen, diesmal auf dem Trockenen, verbracht.

Robin Rausche trainiert 1. Mannschaft

Nach den Ferien ist vor den Ferien... und so ging es dann auch nach den Sommerferien mit der Schwimmabteilung unseres TV weiter! Nach fünf Wochen Pause luden die Trainer Robin Rausche, Melanie Stark, Konstantin Veit und Uwe Hermann Ende August zu den ersten Trainingseinheiten der neuen Saison ein. Die Resonanz war gut und die Einstellung der Aktiven super – der Auftakt in eine sehr erfolgreiche Saison war gelungen! Dabei gab es diesmal eine wesentliche Änderung: Robin Rausche ist seit August für die erste Mannschaft verantwortlich, Uwe Hermann rückt ins zweite Glied und kümmert sich nun um den Nachwuchs.



Das Team des TV Wetzlar bei den „Hessischen“

(Foto: privat)

Auftakt in der Ringallee

Wie immer nach den langen Ferien fanden die ersten Trainingseinheiten im Freibad Ringallee in Gießen statt. Das dortige 50-Meter-Freibad bot frisch-kühles Wasser an, der nahe gelegene Schwanenteich war perfekt für die ersten Laufeinheiten, und das große Freibadgelände bot aus-

reichend Möglichkeiten für ein umfangreiches Athletiktraining. Neben diesen Trainingseinheiten im Wasser und auf dem Land standen noch eine Kanutour, das obligatorische Minigolfturnier und ein Ausflug in den Kletterwald auf dem Plan. Den Abschluss der Ferien bot dann wie immer das traditionelle Sommer-

fest der Schwimmabteilung, diesmal im Freibad Lützellinden. Im Wasser eben, wie es sich für Schwimmer/innen gehört.

Viel Spaß beim Swim-In in Neu-Isenburg

Zum 27. Swim-In hatte die Schwimmjugend Hessen am ersten Sep-



AQUA Sports

Gießener Straße 32
35452 Heuchelheim
01 71-1 43 12 91

- Schwimmschule
- Bademoden
- Schwimmbedarf
- Medaillen
- Pokale

**Bademoden
und Schwimmbedarf
für jedermann**

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 9–12 Uhr und 14.30–17.30 Uhr
Mittwoch nachmittags geschlossen!

www.aqua-sports.net

funky europe

AM SPORT

FUNKY TRUNKS®

speedo

FUNKITA®

Aqua Sphere
AQUA SKIN EQUIPMENT

arena





Hessenmeisterinnen: Hedi Salzmann ...



... und Kira Seiler.

(Fotos: privat)

temberwochenende eingeladen. Das „Swim-In“ ist das Landesjugendtreffen der Schwimmjugend, und es kommen jährlich mehr als 700 Kinder und Jugendliche zusammen, um zweieinhalb Tage im Freibad zu zelten, spielen und Spaß zu haben. In Neu-Isenburg waren in diesem Jahr dann auch 35 Teilnehmer aus der Schwimmabteilung dabei. Fazit der Veranstaltung unter dem Motto „Wilder Westen“: eine Riesen-Gau-

di, die im nächsten Jahr wiederholt wird. Einen ausführlichen Bericht darüber hat Robin Rausche geschrieben! Bevor gezeltet wurde stand aber noch der Brückenlauf auf dem Programm – auch da waren wir wieder sehr erfolgreich dabei!

Titelflut für TV bei Bezirksmeisterschaften

Den Auftakt in die Wettkampfsaison boten dann die Bezirksmeister-

schaften im September in Alsfeld. Mit dem größten und erfolgreichsten Team dominierten die Domstädter diese Meisterschaften. 29 von 30 Titeln ging in die Domstadt. Die jüngsten im Team waren die Jungs und Mädels der E-Jugend im Jahrgang 2007 und 2008, die ihre Staffeln gewannen und nun die neuen Bezirksmeister/innen sind.

Nach Wettkämpfen in Mainz, Eschborn, Oberursel und Hanau ging es dann in den Herbstferien ins Trainingslager. Auftakt dafür war aber zunächst das 24-Stunden-Schwimmen der DLRG Gießen im Westbad. 30 Teilnehmer der TV-Schwimmabteilung zogen Bahn für Bahn

im kühlen Nass, am Ende wurden zwei Pokalsiege gefeiert. Die beiden allerjüngsten Teilnehmer, die fünfjährigen Lina Baretschneider und Jakob Stark, wurden mit je einem Pokal für Ihre Leistungen ausgezeichnet. Danach ging es dann direkt los in die Trainingslagerorte. Die „Kleinen“ fuhren in die Partnerstadt von Wetzlar, nach Pisek in die Tschechische Republik. Die „großen“ trainierten fleißig in der Landeshauptstadt Wiesbaden. Über die Erfolge aus diesen Trainingslagern werden wir dann in der nächsten Ausgabe von TV Aktuell berichten.



Vier Bronzemedailien für Niklas Frach.



Florian Rathsack holte 8x Gold.

Gärtner

HEIZUNG · SANITÄR

Ihr erster Schritt
zu einer
sparsameren
Zentralheizung:
Ein Gespräch
mit uns!

Waldschmidtstr. 31 · 35576 Wetzlar · Tel. (0 64 41) 40 06-0 · Fax 40 06-33



Wir bewegen die Region.



Auto ▶▶ Weller

offen · menschlich · zuverlässig

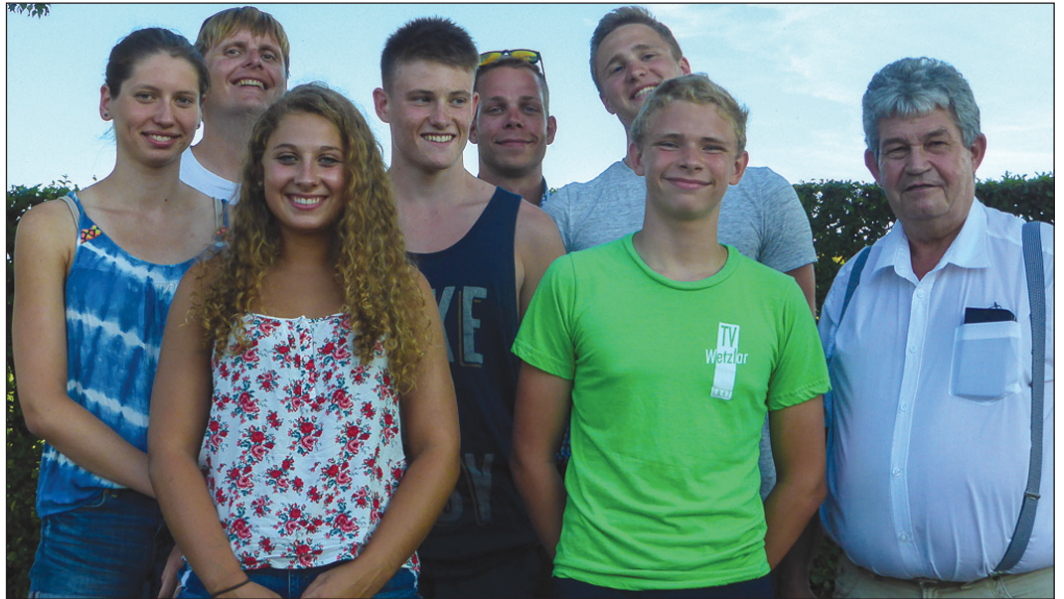
www.ford-weller.de

Sportlerehrung des Bezirks West

Ehrennadeln in Silber und Bronze für Schwimmabteilung des TV Wetzlar

Von Uwe Hermann

Bei herrlichem Wetter veranstaltete die Schwimmabteilung des TV Wetzlar am vergangenen Samstag im Freibad in Lützellinden ihr traditionelles Sommerfest. Abteilungsleiter Reinhard Felten begrüßte fast 100 Kinder, Jugendliche, Eltern, Trainer und Betreuer der Schwimmabteilung im Freibad. Das gesamte Areal mit Schwimmbecken, Beachvolleyballfeld, Spiel- und Grillplatz stand den erfolgreichen Schwimmer/innen aus der Domstadt bei hochsommerlichen Temperaturen zur Verfügung. Wie immer wurden im Rahmen des Sommerfestes die erfolgreichsten Sportler der Abteilung mit Pokalen und Gutscheinen ausgezeichnet, aber auch den ehrenamtlichen Trainern und Helfern mit einem Präsent gedankt.



Freuen sich über die Ehrung: (vorne v. l.) Charlotte Lang, Tabea Schäfer, Sam Becker, Marian Gerth, (hinten v. l.) Uwe Hermann, Robin Rausche, Niklas Frach und der Bezirksvorsitzende Heinz Emmerich (r.). (Foto: Matthias Heppner)

Gerth, Becker, Lang, Frach und Schäfer geehrt

Ehrgast beim TV Wetzlar war in diesem Jahr der Vorsitzende des Bezirks West im Hessischen Schwimmverband, Heinz Emmerich. Dieser führte nach den Ehrungen aus der Abteilung noch fünf Ehrungen für den Bezirk West durch. Mit der bronzenen Ehrennadel des Bezirks wurden Sam Becker, Tabea Schäfer und Niklas Frach ausgezeichnet. Das Trio hatte bei den Deutschen Freiwassermeisterschaften 2015 in Lindau am Bodensee die Bronzemedaille in der 3 x 1250-Meter-Staffel Mixed gewonnen. Im gleichen Wettkampf sicherte sich Frach zudem die Bronzemedaille in der Wertung über 5000 m Freistil in seinem Jahrgang 1998. Für Ihre Leistung bei den Deutschen Freiwassermeisterschaften 2016 in Hamburg wurde Charlotte Lang von Heinz Emmerich mit der Bronzenen Ehrennadel dekoriert. In der Hansestadt belegte die 19-jährige den zweiten Platz über fünf Kilometer und wurde nun für ihre Silbermedaille mit „Bronze“ ausgezeichnet.

Seine erste Bezirksehrung erfuhr Marian Gerth. Der Zwölfjährige ist

der amtierende Deutsche Meister seines Jahrgangs 2004 im Mehrkampf Schmetterling. Dieser Deutsche Meistertitel wurde nun ebenfalls mit der Bronzenen Ehrennadel des Bezirks West gewürdigt. Die Silberne Ehrennadel des Bezirks überreichte Heinz Emmerich dann noch an Niklas Frach, der in diesem

Jahr bei den Deutschen Jahrgangsmesterschaften im Juni in Berlin gleich viermal den Sprung auf das Siegertreppchen schaffte und jeweils Dritter wurde

Der Bezirksvorsitzende gratulierte den Aktiven und schloss in seine Glückwünsche auch die verantwortlichen Trainer Uwe Hermann und

Robin Rausche mit ein. An TVW-Abteilungsleiter Reinhard Felten richtete er den Wunsch, dass die Schwimmabteilung des TV Wetzlar bitte die erfolgreiche Arbeit der letzten Jahre fortführen solle, damit er im nächsten Jahr erneut Ehrungen für die Domstädter durchführen kann.

Fahrschule Seiler

- Asslar
- Wetzlar
- Ehringshausen
- Waldgirmes

Fahrschule Hans SEILER

- ASF
- FES Moderator
- MPU Berater

Mobil: 01 70 / 9340993 Büro: 06441 - 4 38 88

hans@seiler-fahrschule.de www.seiler-fahrschule.de



Sommerfest der Schwimmer im Freibad Lützellinden

Ein schöner und abwechslungsreicher Sommerabend ging viel zu schnell vorbei

Von Matthias Hoppner

Wo fühlen sich Schwimmer auch beim Feiern am wohlsten? Natürlich in der Nähe eines Schwimmbeckens; wenn dann noch das Wetter mit 30° Grad mitspielt, steht einem Abend mit jeder Menge Spaß, Spiel, guter Laune und anregenden Gesprächen nichts mehr im Wege. Zum Sommerfest 2016 der Schwimmabteilung hatte Reinhard Felten Aktive, Trainer, Eltern und Geschwisterkinder ins Freibad Lützellinden eingeladen und jede Menge Gäste sind seiner Einladung an einem herrlichen Sommerabend gefolgt.

Bei uns Schwimmern ist das Sommerfest traditionell der Abschluss des Trainingsauftritts für die neue Saison, der in den letzten zwei Wochen der Sommerferien stattfindet. Die Leistungsgruppen haben in den Ferienwochen fünf und sechs das Freibad Ringallee samt Außengelände und Schwanenteich in ganzen Länge und Breite intensiv kennen gelernt. Auf dem Trainingsprogramm standen von Montag bis Freitag Joggen, Athletik und natürlich Schwimmen. Im Vergleich zu dem ein oder anderen Vorjahr hatte die Wassertemperatur im Becken in diesem Jahr sehr angenehme 26° 28° Grad. Es waren also kaum „verfrorene“ Aktive zu sehen. Im Gegenteil, um sich nach der Wassereinheit zu erfrischen war ein Gang unter die kühle Dusche kaum vermeidbar.



Tolles Rahmenprogramm

Neben der Trainingsarbeit hat das Trainerteam auch in 2016 wieder ein tolles Rahmenprogramm angeboten, das von einer Vielzahl unserer Sportler genutzt wurde.

Unsere Aktiven konnten ihre Ausdauer und Geschicklichkeit auf dem Kneebord, dem Wakeboard oder auf Wasserski unter Beweis stellen. Bei traumhaftem Wetter kam eine stattliche Anzahl von Runden auf der Wasserskianlage am Heuchelheimer See zusammen. Nicht zu vergessen sind die zurückgelegten Meter am Ufer, nachdem die eine oder andere Kurve nicht gemeistert werden konnte. Hier galt es dann, das auf dem See verteilte Equipment einzusammeln, ans Ufer zu schwimmen und zu Fuß möglichst schnell den Startbereich wieder zu erreichen, um sich für den nächsten Versuch anzustellen.

Beim Minigolf galt es in diesem Jahr den Siegerpreis von einem Kilo „Haribo Fruchtgummi gemischt“ zu erspielen.

Kanufahrt und Kletterwald

Mit dem Kanu auf der Lahn stand die Strecke von Odenhausen nach Gießen, mit den fast schon legendären Wasserschlächten zwischen einzelnen Booten auf dem Programm. Hierbei versinkt auch schon einmal der ein oder andere Gegenstand unwiederbringlich in den Fluten und nicht jeder Trainer erweist sich als „Lahnwasserfest“.

Als letzte Aktivität stand ein Nachmittag im Gießener Kletterwald auf dem Programm. Auf elf verschiedenen Kletterrouten haben wir unseren Mut und unsere Geschicklichkeit auf die Probe gestellt. Die gewählten Kletterrouten wurden von allen gut und mit einer Menge Spaß gemeistert.

Ehrungen und Dankschön

Aber zurück zum Sommerfest, bevor Reinhard die ersten Würstchen auf den Grill legt finden traditionell die Ehrungen für herausragende sportliche Leistungen der abgelaufenen Saison, sowie das Überreichen eines kleinen „Dankeschöns“ an Trainer und ehrenamtliche Helfer statt. In diesem Jahr konnten wir für die Ehrungen der sportlichen Leistungen Heinz Emmerich, Vorsitzender des Bezirks West des Hessischen

Schwimmverbands, bei uns begrüßen. Da er im letzten Jahr verhindert war, musste er diesmal doppelte Arbeit verrichten und die Ehrungen für die vergangenen zwei Saisons vornehmen. Geehrt wurden die Aktiven des TV Wetzlar, die bei den Deutschen Jahrgangsmeisterschaften, Deutschen Meisterschaften Freiwasser, den Süddeutschen Jahrgangsmeisterschaften und den Hessischen Jahrgangsmeisterschaften erfolgreich waren. Namentlich waren das Charlotte Lang, Tabea Schäfer, Sam Becker, Niklas Frach, Marian Gerth und Florian Rathsack.

Toben, Kicken, Badminton und Beachvolleyball

Nach dem offiziellen Teil hatten wir das Freibad ganz für uns alleine, die letzten Badegäste waren gegangen und das Schwimmbecken konnte zum Toben und Abkühlen vom TV Wetzlar geentert werden. Platz zum Kicken und für ein paar Bälle Badminton war reichlich vorhanden und wurde entsprechend genutzt, genauso wie das Beachvolleyballfeld.

... und Buffet und Grillwürstchen

Zwischenzeitlich war das Buffet von helfenden Händen mit den mitgebrachten Salaten, Kuchen und Nachspeisen bestückt worden, und Reinhard konnte die ersten Würstchen vom Grill anbieten. Er hat den Grill dann im Laufe des Abends noch ein paar Mal nachbestückt. Die Auswahl am Buffet nahm mit zunehmender Dauer des Sommerfests kontinuierlich ab. Zum Ende unseres Sommerfests konnte die weitgehende Räumung festgestellt werden.

Mit zunehmender Dunkelheit haben wir festgestellt, dass die Beleuchtungsmöglichkeiten einer Liegewiese im Lützellindener Freibad eher dünn sind. Hier müssen wir uns für das kommende Sommerfest noch etwas einfallen lassen.

Fazit: Ein schöner Sommerabend ging viel zu schnell vorbei, aber wir kommen im nächsten Jahr wieder.

SCHMIDT

Inhaber
Andreas Schübler



Heizung
Sanitär
Kundendienst



Innovativ + zuverlässig

Von der Planung bis zur Ausführung
aller haustechnischen Anlagen

Schanzenfeldstr. 17A · 35578 Wetzlar

Telefon: (0 64 41) 4 20 89 E-Mail: info@schmidt-haustechnik.net
Telefax: (0 64 41) 4 63 37 Internet: www.schmidt-haustechnik.net





Viel Spaß und Unterhaltung beim Sommerfest der Schwimmabteilung.



(Fotos: Matthias Heppner)



STARKE OFFENSIVE, GUTE VERTEIDIGUNG

UNÜTZER
WAGNER
WERDING

ANWÄLTE · NOTARE
STEUERBERATER

Kanzlei Unützer Wagner Werdning – drei Standorte, insgesamt 25 Rechtsanwälte, darunter 20 Fachanwälte, zwei Notare, zwei Mediatoren und vier Steuerberater stehen für:

- Flexibilität und kurze Reaktionszeiten
- Sachgerechte Vertretung Ihrer Interessen
- Spezialkenntnisse und Fachkompetenz
- Professionelle Planung und Gestaltung
- Persönliche Betreuung

UNÜTZER / WAGNER / WERDING

Wetzlar / Heuchelheim / Weilburg · Telefon (0 64 41) 80 88 0 · www.kanzlei-unuetzer.de

Schwimm-Nachwuchs des TV in Tschechien

Eine ereignisreiche Trainingswoche in Pisek

Von Leonie Dippe (14 Jahre)

Unser diesjähriges Herbsttrainingslager fand in Pisek (Tschechien) statt. Die Schwimmtrainingsgruppen L 1, L 2 und sowie Schwimmfreunde aus Frankenberg/ Battenberg verbrachten eine tolle und anspruchsvolle Woche in der Partnerstadt von Wetzlar. Nach einer staufreien Autofahrt haben wir uns auf der Hälfte der Strecke auf einem Rastplatz getroffen und gemeinsam gepicknickt. Von dort ging die Reise weiter zum gemeinsamen Hotel Oktavarena.

Nach einer kurzen Begrüßung durch den Trainer des Schwimmvereins Pisek und dem Mittagessen ging es zum ersten Training in die Schwimmhalle. Im ca. einen Kilometer entfernten Schwimmbad haben wir täglich zwei Einheiten absolviert. Um die Gegend besser kennenzulernen, haben wir bereits am Montagabend nach dem Abendes-



Die Wetzlarer Trainingsgruppe beim Empfang der Bürgermeisterin von Pisek...

sen einen Spaziergang entlang der Otava gemacht. Wir besichtigten die Sandfiguren, die historische Altstadt und die älteste Brücke von Tschechien, Kaminni Most.

Ein Empfang bei der Bürgermeisterin

Ein wichtiger Termin war auch der Empfang der Bürgermeisterin im historischen Saal des Rathauses. Neben interessanten Informationen gab es für jedes Kind Geschenke zur Auswahl zum Beispiel Postkarten, Anhänger, Lesezeichen...!

Der Höhepunkt unseres Aufenthaltes in Tschechien war der Ausflug nach Prag.

In Kleingruppen durften wir die schöne Altstadt, die Burg oder die Karlsbrücke besichtigen. In den landestypischen Geschäften konnte jeder Spezialitäten probieren oder Souvenirs zur Erinnerung erwerben. Den Abschluss bildete der Wettkampftag am Samstag. Neben spannenden Wettkämpfen konnten wir auch eineiige Medaillen für unseren Verein verbuchen.

Ein großes Highlight dieses Tages für Kinder und Eltern war der Start der Trainer aller angemeldeten Vereine. Die Halle bebte, als die sechs Akteure ins Wasser sprangen und zu 100 m Lagen starteten.

Nach einem erfolgreichen und anstrengenden Tag wartete ein mittelalterliches Mahl auf alle Kinder und Eltern. Das Restaurant befand sich in der alten Brautausstattung der Stadt. Die Räumlichkeiten wurden nur mit Kerzen und Fackeln beleuchtet. Die Dekoration bildeten

ausgestopfte Tiere, Felle an den Wänden und Totenköpfe. Man saß auf Holzstühlen und Bänken, die mit Schaffell bezogen waren. Die Speisen wurden auf rustikalen Tellern serviert und nur mit den Fingern gegessen. Viel Spaß hatten die Kinder und vor allem der Trainier Uwe Hermann mit der Bauchtänzerin, dem Feuerspucker und den anderen Vorführungen im Varietee. Somit endete für alle eine ereignisreiche Trainingswoche in Tschechien.

Von Hanna Barettschneider (8 J.)

Wir waren in Pisek im Trainingslager. Am Dienstag bekamen wir nach der ersten Trainingseinheit eine Stadtführung. Wir durften die Bürgermeisterin etwas fragen. Am Donnerstag fuhrten wir nach Prag. Emma und ich gingen fast in jedes Geschäft. Am Samstag war Wettkampf. Das war anstrengend. Am Abend waren wir in einem Mittelalterrestaurant. Da war eine Schlange, die man um den Hals tragen durfte. Ich habe mich getraut! Sie hat sich cool angefühlt. Dann gab es zwei Frauen, die Musik gemacht haben. Dazu hat jemand getanzt. Es gab zwei Männer mit Pistolen und eine Frau die einen immer angemerkert hat (aus Spaß). Das schönste der Woche war der Wettkampf, weil ich fast alle meine Zeiten verbessert habe.



... und bei der Trainingsarbeit im Becken.

(Fotos: privat)





Der 17. Brückenlauf war auch dieses Jahr für 18(!) Mannschaften der Schwimmabteilung wieder ein tolles Erlebnis. Neben elf Jugendteams beteiligten sich sieben Gruppen, zusammengesetzt aus „Oldies“ der Schwimmszene und lauffreudigen Eltern. Alle zusammen liefen mit 97 Runden à zwei km fast 200 km. Für die beste Platzierung sorgte das Team Niklas Frach, Sam Becker und Andrej Klemet mit Rang fünf im Hauptfeld. Die Bestzeit aller Schwimmer für die zwei Kilometer notierte Niklas mit 7,639 Minuten. (Foto: privat)



Schutz Dipl.-Ing.

Ingenieurbüro für Bauwesen GmbH

Sachverständiger für Schäden an Gebäuden von der IHK Lahn-Dill öffentlich bestellt und vereidigt



- Planungen und Standsicherheitsnachweise im Hochbau, Industrie-, Ingenieur- sowie Brückenbau
- nachweisberechtigt für Statik, Wärmeschutz, Brandschutz und Schallschutz
- geprüfter Sachverständiger für vorbeugenden Brandschutz EIPoS
- Erstellung von Brandschutzkonzepten, Fachplaner Energieeffizienz, Energieberatung, EnEV
- Planung und Bauüberwachung von Sanierungen aller Bauwerke im Stahlbetonbau, Betoninstandsetzung aller Bauwerke im Hoch-, Ingenieur- und Brückenbau
- Bauwerksuntersuchungen hinsichtlich vorhandener Standsicherheit, Energieeffizienz und vorhandenem Brandschutz (Kaufberatung)
- Sachverständigenwesen bei Schäden an Gebäuden ö.b.u.v. IHK Lahn-Dill
- Beratung bei bauphysikalischen Mängeln, wie z.B. Schimmelproblematiken
- Privat-, Gerichts- und Versicherungsgutachten
- Mediation, außergerichtliche Streitbeilegung

Abokurse

im 1. Trimester 2017

Start: 9. Januar 2017

Hatha – Yoga für den Rücken

Anfänger bis Fortgeschrittene

mittwochs, von 9:15 bis 10.15 Uhr, Studio 2, Tanzsaal

Hatha – Yoga

Mittelstufe

mittwochs 16:30 bis 17:55 Uhr, Studio 1, Raum 3

DOSMAS – Intervalltraining für Pfundige

Einsteiger bis Mittelstufe

donnerstags, 18:00 bis 19:00 Uhr, Studio 1, Kraftraum

Qi Gong

Mittelstufe

freitags, 9:30 bis 10:30 Uhr, Studio 1, Raum 1

(ein Workshop für Einsteiger am 6. Januar 2017
ermöglicht die Teilnahme am Mittelstufenkurs)

Anmeldungen unter treffenstaedt@tv-wetzlar.de
oder Telefon (06441) 92 13 13 - 15.



Kurse im TV Wetzlar (gültig vom 9. 1. bis 2. 4. 2017)

| Montag | Dienstag | Mittwoch | Donnerstag | Freitag | Wochenende |
|---|---|--|---|--|--|
| 9:30 – 10:30 Uhr Studio 2, Tanzsaal Wirbelsäule & Beckenboden M – F Anja | 9:00 – 10:00 Uhr Studio 1, Raum 1 Rücken Fitness A – F Cordula | 9:00 – 10:00 Uhr Studio 1, Raum 3 WS & Osteoporose- Prophylaxe A – M Anja | 8:00 – 9:00 Uhr Studio 1, Raum 2 NEU! Faszientraining A – F Stephi | 9:30 – 10:30 Uhr Studio 2, Gr. Saal Cardio - Step & Kräftigung A – F Dixy | Sonntag 10:00 – 11:00 Uhr Studio 2, Gr. Saal Bodyforming A – F Susanne/Sandra |
| 18:00 – 19:00 Uhr Studio 1, Raum 1 BBP & Rücken A – F Sandra | 9:30 – 10:30 Uhr Studio 1, Raum 3 BBP A – F Mechthild | 10:00 – 11:00 Uhr Studio 1, Raum 3 BBP A – F Dixy | 9:00 – 10:00 Uhr Studio 1, Raum 3 Rücken & Bauch & Beckenboden A – F Susanne | 10:45 – 11:45 Uhr Studio 1, Raum 1 NEU! be in balance A – F Susanne | |
| 18:00 – 19:00 Uhr Studio 1, Raum 3 Bodyforming A – F Antje | 17:00 – 18:00 Uhr Studio 1, Raum 3 Cardio-Step & Kräftigung A – F Dixy | 16:00 – 17:00 Uhr Studio 2, Gr. Saal Senioren-Fitness G.U.T. A – F Tine/Karin | 18:00 – 19:00 Uhr Studio 1, Raum 3 Rücken Aktiv A – M Susanne | 18:00 – 19:00 Uhr Studio 1, Raum 3 Zumba meets BBP A – F Anastasia | |
| 19:00 – 20:00 Uhr Studio 1, Raum 1 Bodyforming A – F Antje | 19:00 – 20:00 Uhr Studio 1, Raum 2 Wirbelsäulen Gymnastik M – F Ortrud | 18:00 – 19:00 Uhr Studio 2, Gr. Saal NEU! Cardio Fitness A – F Franzi | 18:00 – 19:00 Uhr Studio 1, Raum 1 Bodyforming A – F Charlotte | 18:00 – 19:00 Uhr Studio 2, Gr. Saal Skigymnastik A-F Uschi | |
| 19:15 – 20:15 Uhr Studio 1, Raum 3 Step - Aerobic A – M Tine | 19:30 – 20:30 Uhr Studio 2, Gr. Saal XL - Gymnastik A – M Ulrike | 18:00 – 19:00 Uhr Studio 1, Raum 3 Rücken Fitness A – F Cordula | 19:00 – 20:00 Uhr Studio 1, Raum 1 NEU! Cardio-Step & Kräftigung A – F Charlotte | | <p>Erläuterungen zu den Kursangeboten:</p> <p>Die Angebote des Vereins sind mit Qualitätssiegel „DTB Pluspunkt Gesundheit“ ausgezeichnet.</p> <p>A Anfänger M Mittelstufe F Fortgeschrittene</p> |
| 19:15 – 20:15 Uhr Studio 1, Raum 2 NEU! Cardio Fitness M – F Stephi | | 19:00 – 20:00 Uhr Studio 2, Gr. Saal BBP & Rücken A – F Simone | 16:00-19:30 Uhr Studio 1, Kraftraum XXL Krafttraining für schwere Menschen mit Anmeldung! Heike | | |

Bürozeiten:
Montag, Mittwoch, Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr

Indoor-Cycling
für Anfänger und Fortgeschrittene!
 Aushang der aktuellen Kurse vor dem Radsportraum im UG des Studios 2



dekotext

Service in Grafik

H. Rücker
 Bellersdorf · Wetzlarer Straße 36 · 35756 Mittenaar
 Telefon (0 64 44) 9 20 73 · Fax 9 20 74
 E-Mail: dekotext.Ruecker@t-online.de



Orientteppichkauf & Pflege ist Vertrauenssache
 Seit 1986 in Wetzlar
Fallen Sie nicht auf dubiose Werbung herein!



Das Haus für moderne, erlesene Nomadenteppiche & Orientteppiche

Waschen und Reparatur
 in eigener Fachwerkstatt

Langgasse 54 · 35776 Wetzlar
Tel.: 06441/45895
 (Parkplatz Haarplatz in der Nähe)
 www.orientteppich-najafi.de





Mein Verstand sagt Walking, doch mein Herz schreit nach Kuchen!

Unter diesem Motto treffen sich jeden Dienstagvormittag um 8:30 Uhr die TV-Walker auf dem mittleren Parkplatz im Wetzlarer „Kirschenwäldchen“. Der Treff findet bei jedem Wetter und auch in den Ferien statt und ist auch für Anfänger oder Langsamgeher geeignet. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen! (Foto oben).

Und einmal im Jahr treffen sich die Walker zu einem gemeinsamen Wochenende in der TV-Hütte in Greifenstein und lassen es sich bei Kaffee und Kuchen gutgehen. Und im Anschluss nach einem ca. vier Kilometer langen Rundweg und einer Kräuterwanderung findet noch ein Abendessen mit anschließendem Schrott-Wichteln statt (Fotos unten).
(Text Petra Suckau, Fotos : privat)



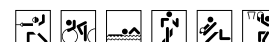
9. Januar bis 2. April 2017

Anmeldung erforderlich!

Abo-Kurse im TV Wetzlar im 1. Trimester

| Montag | 20:00 – 21:00 Uhr | 19:00 – 20:00 Uhr | Freitag |
|--|--|---|--|
| 9:30 – 11:00 Uhr Studio 1, Raum 2 Ashtanga Yoga 12 x 9. 1. – 27. 3. 2017 Katja | Kraftraum Rücken-Fitness für Männer 12 x 10. 1. – 28. 3. 2017 Cordula | Studio 1, Raum 3 Rücken Fitness für Männer, M – F 12 x 11. 1. – 29. 3. 2017 Cordula | 9:00 – 10:00 Uhr Treffpunkt Parkplatz Studio 2 Mami gets fit 12 x 13. 1. – 31. 3. 2017 Jenny |
| 9:15 – 10:45 Uhr Kraftraum Präventives Rückentraining 12 x 9. 1. – 27. 3. 2017 Cordula | 20:00 – 21:00 Uhr Studio 1, Raum 1 Mami gets fit II, Mittelstufe 12 x 10. 1. – 28. 3. 2017 Jenny | 18:30 – 19:30 Uhr Studio 1, Raum 2 Pilates, A – F 12 x 11. 1. – 29. 3. 2017 Gaby | 9:30 – 11:00 Uhr Studio 1, Raum 3 Ashtanga Yoga Mittelstufe 12 x 13. 1. – 31. 3. 2017 Katja |
| 10:45 – 12:15 Uhr Kraftraum, Studio 1 Krafttraining für Senioren 12 x 9. 1. – 27. 3. 2017 Anja | Mittwoch 9:15 – 10:15 Uhr Studio 2, Tanzsaal Hatha-Yoga für den Rücken 12 x 11. 1. – 29. 3. 2017 Susanne | 19:30 – 20:30 Uhr Studio 1, Raum 2 Pilates, A – F 12 x 11. 1. – 29. 3. 2017 Gaby | 9:30 – 11:00 Uhr Kraftraum Präventives Rückentraining 12 x 13. 1. – 31. 3. 2017 Cordula |
| 16:30 – 18:00 Uhr Studio 1, Raum 1 Yoga & Entspannung, Mittelstufe 12 x 9. 1. – 27. 3. 2017 Gabriele | 9:30 – 10:30 Uhr Studio 1, Raum 2 Babyfitness, 9 – 13 Monate 12 x 11. 1. – 29. 3. 2017 Heike | Donnerstag 9:30 – 10:30 Uhr Studio 2, Gr. Saal Kleinkindfitness, ab 14 Monate 12 x 12. 1. – 30. 3. 2017 Heike | 9:30 – 10:30 Uhr Studio, Raum 1 Qi Gong für Einsteiger 12 x 13. 1. – 31. 3. 2017 Niv |
| Dienstag 9:30 – 10:30 Uhr Studio 2, Gr. Saal Kleinkinder in Bewegung, 1 – 2 J. 12 x 10. 1. – 28. 3. 2017 Jenny | 10:15 – 11:15 Uhr Studio 2, Tanzsaal ZUMBA, A – F 12 x 11. 1. – 29. 3. 2017 Sibylle | 10:15 – 11:15 Uhr Treffpunkt Parkplatz Studio 2 Mami gets fit 12 x 12. 1. – 30. 3. 2017 Jenny | 10:15 – 11:15 Uhr Studio, Raum 2 Mama fit – Baby mit! 12 x 13. 1. – 31. 3. 2017 Jenny |
| 10:00 – 11:00 Uhr Studio 1, Raum 1 Fit bis 100! Mit Wirbelsäulengymnastik 12 x 10. 1. – 28. 3. 2017 Anja | 10:30 – 12:00 Uhr Kraftraum, Studio 1 Krafttraining für Senioren 12 x 11. 1. – 29. 3. 2017 Anja | 10:30 – 11:30 Uhr Studio 1, Raum 1 Pilates auch für Senioren 12 x 12. 1. – 30. 3. 2017 Anja | 16:30 – 18:00 Uhr Studio 1, Raum 2 Yin Yoga, A – F 12 x 13. 1. – 31. 3. 2017 Gabriele |
| 10:30 – 11:30 Uhr Treffpunkt Parkplatz Studio 2 Mami gets fit 12 x 10. 1. – 28. 3. 2017 Jenny | 16:30 – 17:55 Uhr Studio 1, Raum 3 Uhr Hatha – Yoga, Mittelstufe 11 x 11. 1. – 29. 3. 2017 Marion | 18:00 – 19:00 Uhr Kraftraum Intervalltraining für Pfundige 10 x 26. 1. – 30. 3. 2017 Heike / Ortrud | 18:00 – 19:00 Uhr Studio 1, Raum 1 Zirkeltraining, A – F 12 x 13. 1. – 31. 3. 2017 Ulrike |
| 18:00 – 19:00 Uhr Studio 1, Raum 3 Vinyasa – Yoga, Mittelstufe 11 x 10. 1. – 28. 3. 2017 Heidi | 17:00 – 18:00 Uhr Studio 2 Tanzsaal Zumba 12 x 11. 1. – 29. 3. 2017 Franz | 18:00 – 19:00 Uhr Studio 1, Raum 2 Pilates, Mittelstufe 12 x 12. 1. – 30. 3. 2017 Heike | ONLINE unter tv-wetzlar.de/Abokurse |
| 19:30 – 20:30 Uhr Studio 1, Raum 3 Vinyasa – Yoga, Mittelstufe 11 x 10. 1. – 28. 3. 2017 Heidi | 17:30 – 18:30 Uhr Studio 1, Raum 2 Qi Gong für Fortgeschrittene 12 x 11. 1. – 29. 3. 2017 Marion | 19:15 – 20:45 Uhr Studio 1, Raum 3 Ashtanga Yoga, Mittelstufe 12 x 12. 1. – 30. 3. 2017 Heidi | |

*Sport
ist
kommunikativ*



Unsere Sportangebote für

Abteilung 01 Badminton:

Info: Abt.-Leiter Michael Götz
Telefon (01 57) 54 36 65 36

Abteilung 02 Basketball:

Info: Abt.-Leiter Christian Weber
Telefon (01 78) 8 68 28 05

Abteilung 03 Fechten:

Info: Abt.-Leiter Daniel Zahner
Telefon (064 03) 97 37 76

Abteilung 04 Handball:

Info: Abt.-Leiter Jens Kissner
Mobil (01 57) 75 42 35 02

Abteilung 05 Leichtathletik:

Info: Abt.-Leiter Andreas Hein
Mobil (01 57 3) 4 78 03 33

Abteilung 07 Schwimmen:

Info: Abt.-Leiter Reinhard Felten
Telefon (064 06) 83 05 29

Abteilung 08 Turnen:

Info: Abt.-Leiter Ulrike Kötz
Mobil (01 57) 75 30 24 84

Abteilung 09 Volleyball:

Info: TV-Geschäftsstelle
Telefon (064 41) 92 13 13/14/15

Abteilung 10 Wandern:

Info: Abt.-Leiter Hans Steinbach
Telefon (064 41) 7 30 95

Abteilung 11 Radsport:

Info: Abt.-Leiter Wolfgang Löwe
Telefon (064 45) 3 21 96 41

Fitness- und Gesundheitssport

Info: Fitness- und Gesundheitssport
Telefon Geschäftsstelle (064 41)
92 13 13/14/15

Alle Zeiten unter Vorbehalt!
Änderungen können kurzfristig vorkommen!
Bitte Kontakt-Nummern anrufen!



Kinder ± 3 Jahre

Eltern + Kind Turnen

Zeit: Donnerstag 17:00-18:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainerin: Ulrike Kötz

Kindergarten/Vorschule

Kunterbunde Turnhalle (3-4 Jahre)

Turnabteilung
Zeit: Donnerstag 15:00-16:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainer: Ulrike Kötz, Stefan Wahner, Ines Skladnikewitz

Abenteuer Turnhalle (4-6 Jahre)

Turnabteilung
Zeit: Dienstag 16:00-17:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainer: Ulrike Kötz, Sanja Blaas, Felix Winterfeld, Colin Stein

Bewegungsbaustelle Turnhalle (5-6 Jahre)

Turnabteilung
Zeit: Donnerstag 16:00-17:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainerin: Ulrike Kötz

Kinder 5-8 Jahre

Handball Minis 5-8 Jahre

Zeit: Donnerstag 17:30-19:00 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainer: Silke Artik, Mark Müller

Kinder 6-10 Jahre

Grundschule Bewegung, Spiele + Abenteuerstationen

Zeit: Dienstag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainerin: Ulrike Kötz, Sanja Blaas, Felix Winterfeld, Colin Stein

Orientalischer Tanz (Grundschule)

Zeit: Mittwoch 15:30-16:30 Uhr
Ort: Studio 1, Raum 3
Trainerin: Doris Weller

Kinder 7-8 Jahre

Badminton/Schüler

Zeit: Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Freitag 17:30-19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: P. Chrustek, T. Heil

Kinder 7-8 Jahre

Handball / Mini-Minis
Donnerstag 17:00-19:00 Uhr
Ort: neue Sporthalle, Kestnerschule
Trainerin: Silke Artik

Kinder 8-9 Jahre

Badminton/Schüler

Zeit: Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Freitag 17:30-19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: P. Chrustek, T. Heil

Kinder 8-11 Jahre

Basketball U12

Zeit: Dienstag 17:15-18:45
Ort: Pestalozzi-Schule
Trainer: Florian Voss

Kinder 9-10 Jahre

Handball

männliche E-Jugend

Zeit: Montag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Kestnerschule
Zeit: Donnerstag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Sporthalle der Schule an der Brühlbacher Warte
Trainer(innen): Marvin Drechsler/ Sanya Rudolph/Jannick Reitz

Fechten/Schüler

Zeit: Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Freitag 18:30-20:00 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainer: Daniel Zahner, Peter Eifler

Badminton/Schüler

Zeit: Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Freitag 17:30-19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: P. Chrustek, T. Heil

Jugendliche 10-11 Jahre

Basketball/U12

Zeit: Dienstag 17:15-18:45 Uhr
Ort: Pestalozzischule
Trainer: Denis Litvinov

Jugendliche 11-12 Jahre

Handball/männliche D-Jugend

Zeit: Dienstag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Sporthalle Th.-Heuss-Schule
Zeit: Mittwoch 16:30-18:00 Uhr
Ort: August-Bebel-Halle
Trainer: T. Brückner/Chr. Scharfe

Fechten/Schüler

Zeit: Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Freitag 18:30-20:00 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainer: Daniel Zahner, Peter Eifler

Badminton/Jugend

Zeit: Mittwoch 18:30-20:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Freitag 17:30-19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: P. Chrustek, T. Heil

Volleyball/E-Jugend weibl.

Zeit: Montag 13:00-15:00 Uhr
Ort: Stein-Schule
Trainerin: Olga Krivosheeva

Volleyball/D-Jugend weibl.

Zeit: Dienstag 15:00-17:00 Uhr
Ort: Stein-Schule
Trainerin: Olga Krivosheeva

Volleyball/D+E-Jugend weibl.

Zeit: Donnerstag 15:00-17:00 Uhr
Ort: Stein-Schule
Trainerin: Olga Krivosheeva

Volleyball/D+E-Jugend männl.

Zeit: Montag 15:00-17:00 Uhr
Mittwoch 13:30-15:30 Uhr
Ort: Stein-Schule
Trainerin: Olga Krivosheeva

Volleyball/D-Jugend/Leistung

Zeit: Mittwoch 16:00-18:15 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainerin: Olga Krivosheeva

Kinder und Jugendliche

Jugendliche 12–13 Jahr

Basketball/U14

Zeit: Dienstag 17:15–18:45 Uhr
Ort: Pestalozzischule
Trainer: Denis Litvinov

Jugendliche 13–14 Jahre

Handball männliche C–Jugend

Zeit: Mittwoch 17:00–18:30 Uhr
Ort: Sporthalle Goetheschule
Zeit: Freitag 18:00–19:30 Uhr
Ort: August-Bebel-Halle
Trainer: Yannik Reitz, Sanya Niemann

Fechten/A+B–Jugend

Zeit: Mittwoch 18:00–20:00 Uhr
Freitag 19:30–21:30 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainer: Daniel Zahner, Peter Eifler

Badminton/Jugend

Zeit: Mittwoch 18:30–20:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: P. Chrustek, T. Heil

Orientalischer Tanz für Fortgeschrittene

Zeit: Mittwoch 16:30–17:30 Uhr
Ort: Studio 1, Raum 3
Trainerin: Doris Weller

Jugendliche 14–15 Jahre

Handball/männliche B–Jugend

Zeit: Dienstag: 18:30–20:00 Uhr
Ort: Sporthalle Theodor-Heuss-Schule
Zeit: Donnerstag: 18:00–19:30 Uhr
Ort: Sporthalle August-Bebel-Schule
Trainer: Alexander Schicker

Basketball/U16

Zeit: Dienstag 17:00–18:30 Uhr
Ort: Pestalozzischule
Trainerin: Kathrin Braun

Jugendliche 15–16 Jahre

Badminton/Jugendliche

Zeit: Mittwoch 18:30–20:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: P. Chrustek, T. Heil

Fechten/A+B–Jugend

Zeit: Mittwoch 18:30–20:00 Uhr
Freitag 19:30–21:30 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainer: Daniel Zahner, Peter Eifler

Jugendliche 16–17 Jahre

Basketball/U18

Zeit: Dienstag 17:00–18:30 Uhr
Ort: Pestalozzischule
Freitag 17:00–18:30 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainer: Sadijon Hoxhallari

Handball/männliche A–Jugend

Zeit: Dienstags: 20:00–22:00 Uhr
Ort: Sporthalle August-Bebel-Schule
Zeit: Freitag: 18:00–20:00 Uhr
Ort: Sporthalle August-Bebel-Schule
Trainer: Ralf Fischer, Tobias Zaubek

Jugendliche 17–18 Jahre

Badminton/Jugendliche

Zeit: Mittwoch 18:30–20:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: P. Chrustek, T. Heil

Fechten/B+A–Jugend

Zeit: Mittwoch 18:00–20:00 Uhr
Freitag 18:30–21:00 Uhr
Ort: Kestnerschule

Trainer: Daniel Zahner, Peter Eifler

Handball/männliche A–Jugend

Zeit: Dienstag 18:30–20:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Halle

Zeit: Donnerstag 18:30–20:00 Uhr
Ort: Sporthalle an der Brühlsbacher Warte

Zeit: Freitag 20:00–22:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule

Trainer: Johannes Schetzckens/
Sven Adams

Jugendliche 18–19 Jahre

Handball/Aktive

Zeit: Dienstag: 20:00–22:00 Uhr

Ort: Sporthalle Eichendorff-Schule,

Zeit: Donnerstag: 20:00–22:00 Uhr

Sporthalle Eichendorff-Schule

Trainer: Peter Rosenkranz

Trainingszeiten der Schwimmabteilung im Europa-Bad in Wetzlar

Montag

16.00 – 18.00 Uhr

Kader/Leistung, Trainer: Uwe Hermann, Robin Rausche

18.00 – 20.00 Uhr

Kader/Leistung, Trainer: Uwe Hermann, Robin Rausche

Dienstag

16.30 – 18.30 Uhr

Kader/Leistung, Trainer: Uwe Hermann, Robin Rausche

16.30 – 18.00 Uhr

Nachwuchs-Leistung, Trainer: Uwe Hermann, Robin Rausche

17.00 – 18.00 Uhr

Fortgeschrittene 1, Reinhard Felten

18.00 – 19.00 Uhr

Fortgeschrittene 2, Trainer: Reinhard Felten

Mittwoch

17.00 – 19.00 Uhr

Kader/Leistung, Trainer: Uwe Hermann, Robin Rausche

Donnerstag

16.30 – 18.30 Uhr

Kader/Leistung, Trainer: Uwe Hermann, Robin Rausche

Freitag

16.30 – 18.30 Uhr

Kader/Leistung, Trainer: Uwe Hermann, Robin Rausche

17.00 – 18.00 Uhr

Anfänger, Reinhard Felten

18.00 – 19.00 Uhr

Fortgeschrittene 3, Trainer: Reinhard Felten



Rebenmeer und Wanderführerabschied

Die Weinwanderung ging dieses Jahr auf dem Rheinterrassenweg zum Treffpunkt Oppenheim

Von Matthias Heppner

Die diesjährige „Weinwanderung“ führte die Wanderabteilung auf den Rheinterrassenweg. Gemeinsamer Endpunkt aller Gruppen war Oppenheim mit dem weithin bekannten Krötenbrunnen.

Im Gegensatz zum Vorjahr war der Bus bereits kurz vor acht Uhr bis auf den letzten Platz besetzt. Ein Anblick, an den man sich auch für die Zukunft gewöhnen könnte. Kurz vor der Abfahrt befürchtete unser Cheforganisator für Wanderungen mit Busfahrt, Wolfgang Janßen, dass einige Wanderer von Wetzlar aus in Richtung Rheinhessen aufbrechen müssten. Die Befürchtung war aber unbegründet, der Notsitz neben dem Fahrer blieb noch frei und hätte noch genutzt werden können.

Jupp Rieder geht in Wanderführer-Ruhestand

Die Weinwanderung 2016 war gleichzeitig auch eine Wanderführerabschiedswanderung. Jupp Rieder geht mit dieser Wanderung in seinen wohlverdienten Wanderführer-



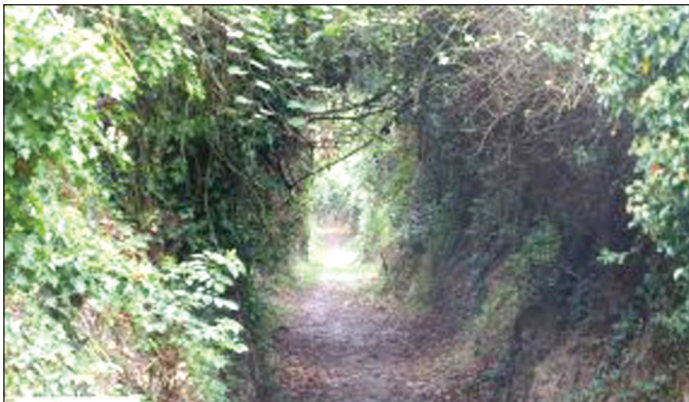
ruhestand. Für seine letzte Wanderführung hatte er sich einen abwechslungsreichen Weg durch die Weinberge für die Gruppe 3 zu-rechtgelegt, und eine Menge Wanderer haben ihn begleitet. Mit der mit Abstand zahlenmäßig größten Wandergruppe startete er in Gunter-blum zu einer aussichtreichen Weinberg-tour mit grandioser Hohl-

wegpassage. Nach zehn Kilometern wurde die historische Altstadt von Oppenheim erreicht. Auf dem Marktplatz gingen drei Jahrzehnte Wanderführung bei dem ein oder anderen Gläschen Wein zu Ende. Ein schöner Abschied in angenehmer Gesellschaft. Die Wanderabteilung bedankt sich für die vielen gut geführten Kilometer und

freut sich auch in Zukunft auf einen gut gelaunten Mitwanderer Jupp Rieder.

Gruppe 2 über Nierstein nach Oppenheim

Elf Wanderer plus Herbert H.G. Wolf als Wegekundiger starteten von Nackenheim über Nierstein in Richtung Oppenheim. Die Gruppe 2 musste



Adolf Sarges + Sohn
seit 1868

Inh. Michael Sarges



Beerdigungsinstitut
Fachgeprüfter Bestatter
Erd-, Feuer-, Seebestattung

Bau- und Möbelschreinerei
Innenausbau, Fenster und Türen
Verglasungen aller Art

35578 Wetzlar · Engels-gasse 22 u. Sandgasse 16–18 · ☎ (064 41) 4 29 59 · Fax 4 59 38

**Wandern
hält jung!**



für eine erste Weinprobe die Ankunft in Oppenheim nicht abwarten. Schon unterwegs konnte sie sich von der Qualität der gekelterten Produkte überzeugen. Dem entsprechend gut gelaunt hat Herbert H.G. die Gruppe ans Ziel gebracht. Los ging es für die Gruppe 1 in Bechtheim. Nachdem der Einstieg in den Rheinterrassenweg gefunden war machten sich acht Wanderer auf den Weg durch die herrlichen Weinberge in Richtung Oppenheim. Die scharfen Augen der Weinbergswächter begleiteten die Gruppe und wachten darüber, dass die Trauben an den Rebstöcken blieben und nicht in den Wanderermägen landeten. Eigentlich genießen wir die Trauben auch lieber in flüssiger Form.

Rheinterrassenweg bietet weite Fernblicke

Hinter Bechtheim auf dem Weg nach Mettenheim erreichte die Gruppe 1

ein Plateau mit tollen Fernblicken. Zwischen Mettenheim und Guntersblum bietet der Rheinterrassenweg weite Ausblicke über die Rheinebene nach Worms und zum Odenwald, zur Frankfurter Skyline und über das „Land der tausend Hügel“.

Landschaftlich durchwanderte die Gruppe 1 eine Mischung aus Weinbergen, Gehölzen und phantastischen Hohlwegpassagen.

Hinter Guntersblum sind wir durch berühmte Weinlagen gewandert und bald lag die markante Silhouette von Oppenheim in unserem Blick. Das Ziel fest vor Augen ging es vorbei am Krötenbrunnen zum Friedhof und von dort nach Oppenheim, mitten in die sehenswerte und einladende Altstadt.

Auf der Höhe des Friedhofs trafen wir auf eine gut gelaunte Gruppe 2 mit einem noch besser gelaunten Herbert H. G. Wolf.

19,8 km lagen im Ziel hinter und ein schönes Glas Wein vor uns.

**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe:
15. Februar 2017**

Die **vhs**
Volkshochschulen

Wissen und mehr

Die Volkshochschule Wetzlar ist eine qualitätsgeprüfte Weiterbildungseinrichtung in Ihrer Nachbarschaft.

Unser Angebot umfasst markt- und kundenorientierte Kurse, Einzelveranstaltungen, Studienfahrten/Exkursionen in den Bereichen:

- Politik, Gesellschaft, Umwelt
- Sprachen
- Kultur, Gestalten
- Arbeit und Beruf
- Gesundheit
- Elementarbildung

Volkshochschule Wetzlar

Steinbühlstraße 5, 35578 Wetzlar (Gewerbepark Spilburg/Gebäude A1)

Servicetelefon: (0 64 41) 99-43 01 / 99-43 02

Telefax: (0 64 41) 99-43 04, E-Mail: vhs@wetzlar.de

Internet: www.vhs-wetzlar.de

Yin-Yoga

Im Gegensatz zum aktiven und eher dynamischen Yang-Yoga ist das Yin-Yoga ein sanfter und passiver Stil.

Die Asanas werden möglichst ohne Muskelspannung ausgeführt, so dass Yin-Yoga ohne Kraft mehr auf die tiefer liegenden Gewebe und Faszien wirken kann.

Die meisten Positionen werden im Sitzen oder Liegen, möglichst ohne Muskelspannung ausgeführt und während des Kurses 1 1/2 bis 3 Minuten gehalten.

Jede Kurseinheit endet mit einigen „Yang-betonten“ Übungen sowie einer etwa 10-minütigen Entspannung.

Bitte eine Decke und ein Handtuch oder ein kleines Kissen mitbringen.

Im 1. Trimester 2017

freitags von 16.30 bis 18:00 Uhr

12 x 13. 1. bis 31. 3. 2017

Studio 1, Raum 1

Kosten: 36,- € Mitglieder / 108,- € Nichtmitglieder

Kursleitung: Gabriele Fabian

Anmeldung über die homepage oder per Mail an treffenstaedt@tv-wetzlar.de

NEU! - NEU! - NEU! - NEU!



Plan für 2017 steht!

Wanderführer wird gesucht

Von Matthias Heppner
und Herbert H. G. Wolf

Trotz einer rückläufigen Zahl an Wanderführern ist es der Wanderabteilung gelungen, auch für 2017 einen - wie wir finden - sehr abwechslungsreichen Wanderplan zu erstellen. Die Wanderabteilung bietet allen Vereinsmitgliedern und deren Freunden und Bekannten wieder zwölf Gelegenheiten, sonntags gut gelaunt etwas früher aufzustehen, nach dem Frühstück die Wanderschuhe anzuziehen und den Rucksack aufzusetzen, um mit Gleichgesinnten viel Landschaft, frische Luft und Natur zu tanken. Neunmal werden wir uns dabei in der Region bewegen, zweimal mit dem Bus und einmal mit der Bahn unseren Wanderhorizont über die Grenzen unserer schönen Heimat hinaus erweitern.

Abschließend noch eine Suchanzeige in eigener Sache: Wir suchen Wanderer (m/w) die Freude daran haben, sich in der Natur zu bewegen und sich zutrauen, eine Gruppe von bis zu 30 Personen sicher vom Start- bis zum Endpunkt einer geplanten Wanderstrecke zu führen. Du hast das Selbstvertrauen, Dich auch einmal zu verlaufen und Deine Gruppe für einen Umweg zu begeistern. Wenn Du Dich in dieser Beschreibung wiederfindest und eine Wanderkarte bereits wie ein offenes Buch liest oder die Neugier mitbringst, diese Fertigkeit mit der Zeit zu erlernen, dann würden wir uns freuen, Dich als Wanderführer(in) bei uns zu begrüßen. Traut Euch und sprecht unseren Abteilungsleiter Hans Steinbach an.

Präventionskurse beim TV Wetzlar 1847 e. V.

Rücken-Aktiv

Donnerstagabend in der Zeit von
18:00 bis 19:00 Uhr

Ort: Studio 1, Raum 1

Neben Mobilisations- und Dehnungssequenzen befasst sich der Kurs vorrangig mit der Kräftigung und Stabilisation des Haltungs- und Bewegungsapparates.

Zur Kräftigung können zusätzliche Hilfsmittel wie Hanteln, Tubes, Redondo-Bälle, Brazils, Therabänder etc. verwendet werden.

Der Kurs findet im Raum 1 des Studio 1 statt.

Neueinsteiger und Männer sind herzlich willkommen.

Die Teilnehmer brauchen keine Mitgliedschaft eingehen.

Der Kurs gilt als Präventionskurs und wird von der Krankenkasse bezuschusst.

Wanderplan 2017



| | | | |
|---|---|---|--|
| 8. Jan. 9.00 h | WZ - Nauborn Sieben- mühlental Gasthaus "Honigmühle" | Wanderführer/in 1. F. Keiner 2. S. Gerking 3. G.Scharfscheer | PKW Einkehr |
| 20. Jan. 19.00h | Auszeichnungs- feier / Abt. Vers. Gaststätte TC Wetzlar, Wetzlar, Bodenfeld | | |
| 19. Febr. 9.00 h | Aßlar – Bechlingen Gasthaus „Schützenhof“ | 1. S. Gerking 2. H. Schmidt 3. F. Krombach | PKW Einkehr |
| 19. März 9.00 h | Westerwald Beilstein Gasthaus "Hui Wäller" | 1. W. Janßen 2. W. Gondolf 3. H. Schmidt | PKW Einkehr |
| 23. April 8.00h | Werrasteig Eschwege | 1. M. Heppner 2. H. Steinbach 3. W. Janßen | Bus Rucksack |
| 21. Mai 9.00 h | Taunus Usatal | 1. F. Keiner 2. W. Gondolf 3. H. Schmidt | PKW Rucksack |
| 25. Mai 9,00h <small>*TVW Studio 1</small> | Himmelfahrt/Spilburg TVW - Familientag & Wandern im Süd-Osten Wetzlars | | |
| 18. Juni 9.00 h <small>*Bahnhof</small> | Vogelsberg Alsfeld | 1. H.H.G.Wolf 2. S. Gerking 3. H. Steinbach | Bahn Rucksack |
| 16. Juli 9.00 h | <u>Grillwanderung</u> Niederbiehl Für Speis & Trank wird gesorgt. | 1. W. Janßen 2. F. Keiner 3. H. Schmidt. | PKW Glas, Teller & Besteck mitbringen |
| 20. Aug. 9.00 h | Fuchskaute im Westerwald | 1. S. Gerking 2. W. Gondolf 3. G.Scharfscheer | PKW Rucksack |
| 17. Sep. 8.00 h | Odenwald Bergstraße | 1. M. Heppner 2. H.H.G.Wolf 3. F. Krombach | Bus Rucksack |
| 8. Okt. 9.00 h | Breitscheid Westerwald | 1. S. Gerking 2. H. Steinbach 3. F. Krombach | PKW Rucksack |
| 12. Nov. 9.00 h | Lahnaue Atzbach Gaststätte „Anker am See“ | 1. F. Keiner 2. H.H.G.Wolf 3. H. Schmidt | PKW Einkehr |
| 10. Dez. 9.00 h | Nikolaus- wanderung Steindorf/Tannenhof | 1. W. Janßen 2. W. Gondolf 3. G.Scharfscheer | PKW Einkehr |
| 2018 | 7.Jan.Wanderung , 27.Jan. Auszeichnungsfeier/Abt.Vers. | | |



Abo-Anmeldung, 1. Trimester 2017

Mit Indoor-Cycling fit bleiben oder werden!

Montag

16:55 – 17:55 Uhr

Für Pfundige – Grundlagenausdauer I

Kursleiter: Norbert Wopp

9. 1. – 27. 3. 2017

12 x

24 € MG pro Einheit 2,00 €

72 € NMG pro Einheit 6,00 €

18:00 – 19:00 Uhr

Kursleiterin: Steffi Pfaff

Intervall

9. 1. – 27. 3. 2017

12 x 24 € MG pro Einheit 2,00 €

72 € NMG pro Einheit 6,00 €

19:30 – 21:00 Uhr

Body & Bike 1,5 Std.

Kursleiterin: Franziska Janz

9. 1. – 27. 3. 2017

12 x

32,40 €/36 €

MG pro Einheit 2,70 €/3,00 €

79,20 €/108,00 €

NMG pro Einheit 6,60 €/9,00 €

Dienstag

18:00 – 19:00 Uhr

Kursleiter: Dieter Rink

Grundlagenausdauer II u. Intervall

10. 1. – 28. 3. 2017

12 x 24 € MG pro Einheit 2,00 €

72 € NMG pro Einheit 6,00 €



19:15 – 20:15 Uhr

Kursleiter: Dieter Rink

Grundlagenausdauer II u. Intervall

10. 1. – 28. 3. 2017

12 x 24 € MG pro Einheit 2,00 €

72 € NMG pro Einheit 6,00 €

Mittwoch

7:15 – 8:15 Uhr

Kursleiterin: Steffi Pfaff

Intervall

11. 1. – 29. 3. 2017

12 x 24 € MG pro Einheit 2,00 €

72 € NMG pro Einheit 6,00 €

8:15 – 9:15 Uhr

Kursleiterin: Steffi Pfaff

Intervall

11. 1. – 29. 3. 2017

12 x 24 € MG pro Einheit 2,00 €

72 € NMG pro Einheit 6,00 €

17:45 – 18:45 Uhr

Kursleiterin: Dieter Rink

Grundlagenausdauer II und Intervall

11. 1. – 29. 3. 2017

12 x 24 € MG pro Einheit 2,00 €

72 € NMG pro Einheit 6,00 €

19:00 – 20:00 Uhr

Kursleiter: Dieter Rink

Grundlagenausdauer II u. Intervall

11. 1. – 29. 3. 2017

12 x 24 € MG pro Einheit 2,00 €

72 € NMG pro Einheit 6,00 €

20:15 – 21:15 Uhr

Kursleiter: Jan Keller

Intervall

11. 1. – 29. 3. 2017

12 x 24 € MG pro Einheit 2,00 €

72 € NMG pro Einheit 6,00 €

Donnerstag

17:45 – 18:45 Uhr

Kursleiter: Norbert Wopp

Grundlagenausdauer II u. Intervall

12. 1. – 30. 3. 2017

12 x 24 € MG pro Einheit 2,00 €

72 € NMG pro Einheit 6,00 €

Freitag

17:20 – 18:20 Uhr

Kursleiter: Julian Gaerthe

Grundlagenausdauer I

13. 1. – 31. 3. 2017

12 x 24 € MG pro Einheit 2,00 €

72 € NMG pro Einheit 6,00 €

18:30 – 20:00 Uhr

Body und Bike 1,5 Std!

Kursleiter: Jan Keller

13. 1. – 31. 3. 2017

12 x 36 € MG pro Einheit 3,00 €

108 € NMG pro Einheit 9,00 €

Samstag

10:00 – 11:00 Uhr

Kursleiterin: Heike Wagner

IC für Anfänger

14. 1. – 18. 3. 2017

10 x 20 € MG pro Einheit 2,00 €

60 € NMG pro Einheit 6,00 €

Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung verbindlich ist. Sollten Sie zu einem späteren Zeitpunkt zum Kurs zustoßen, teilen Sie uns bitte das Datum, der von Ihnen besuchten 1. Stunde mit, damit wir die Kurskosten entsprechend berechnen können.

Die Kurskosten werden wir von Ihrem Konto abbuchen und bitten hier für um Ihre Einverständniserklärung:



| | | |
|--|-----------|----------------|
| Bankeinzugsermächtigung für Mitglied <input type="checkbox"/> Nichtmitglied <input type="checkbox"/> | | |
| SEPA-Lastschriftmandat bis auf Widerruf | | |
| Ich ermächtige den TV Wetzlar 1847 e. V. widerruflich, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom TV Wetzlar 1847 e. V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Die Kursbeiträge werden zum Ende des Trimesters per Lastschrift eingezogen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen beginnend mit dem Belastungsdatum die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. | | |
| IBAN Bankverbindung | SWIFT-BIC | Kreditinstitut |
| Name (bitte in Druckbuchstaben) | | |
| Name des Kontoinhabers (falls abweichend vom o. g. Namen) | | |
| Adresse | PLZ: | Ort: |
| Straße: | | |
| Telefon-Nr. | E-Mail: | |
| Ort, Datum, Unterschrift | | |
| Der Eintrag in die Kursliste erfolgt erst nach Abgabe der Abo-Anmeldung! Anmeldungen bitte in der ➡ Geschäftsstelle abgeben, ➡ faxen, per ➡ Brief schicken, oder am Studio I in den ➡ Briefkasten werfen. TV Wetzlar 1847 e. V., Sportparkstaße 5, 35578 Wetzlar, Fax-Nr. (06441) 43836, Geschäftsstelle | | |



Für 25 Jahre Mitgliedschaft von Karen Mirbach (stellvertretende Vorsitzende) und Ulrich Schmidt (Vorsitzender) geehrt: Marie Mitlöhner (vorne l.) und Ilse Dervisevic.



40 Jahre im TV: (v. l.) Ursula Struhalla, Heinz-Jürgen Ferger und Elfriede Reiss.

Adventsnachmittag im

Edda Kraft und Ulrich Mitgliedschaft im

Von Detlev Lange

Beim traditionellen Adventsnachmittag im Bürgerhaus in Wetzlar-Steindorf hat der Turnverein Wetzlar am 26. November, langjährige Mitglieder für 25, 40, 50 und 60-jährige Treue und Verbundenheit zum Verein geehrt.

150 Seniorinnen und Senioren des Vereins feierten in vorweihnachtlicher Atmosphäre einen abwechslungsreichen Adventsnachmittag. Die stellvertretende Vorsitzende Karen Mirbach und der Vorsitzende Ulrich Schmidt führten durch den Nachmittag, der von Dieter Faust musikalisch begleitet wurde.

Abwechslungsreiches Rahmenprogramm

Das Begleitprogramm gestalteten Artistinnen und Diabolo Künstler des „Varite Voila“, einem Verein, der sich vorwiegend aus Schülerinnen und Schülern der Walldorfschule Bad

Nauheim zusammensetzt, der aber auch anderen Interessierten offen steht. Unsere Seniorinnen und Senioren waren von der Darbietung sehr angetan und spendeten langanhaltenden Beifall.

Jochen Strunk und Klaus Wolf sind das bekannte Mundart Duo „Bousseldande“. Sie schlüpfen in die Rolle des Bauern und der Magd und begeisterten mit mittelhessischem Platt und urkomischen Dialogen aus dem dörflichen Alltag die Zuhörer. Alle waren von der Originalität und dem Wortwitz sehr begeistert.

Den vorweihnachtlichen Adventsnachmittag rundete der Chor „Allegro“ aus Werdorf unter der Leitung von Chorleiterin Sandra Weiler mit seinem gelungenen Auftritt ab. Die Gruppe, die aus ca. 20 Frauen und Männern besteht und die sich regelmäßig zum Singen trifft, sang Lieder aus dem eigenen Repertoire und bekannte Weihnachtsmelodien zum Abschluss.





Steindorfer Bürgerhaus

Lange für 60 Jahre TV Wetzlar geehrt

Freundlicherweise wurde dem Chor vom ortsansässigen Gesangsverein Steindorf das vereinseigene Klavier für die musikalische Begleitung zur Verfügung gestellt. Die Turnvereinsgemeinschaft bedankte sich bei den Akteuren für die vorzüglichen Beiträge mit viel Beifall.

Natürlich hatten die Seniorinnen und Senioren des Vereins auch ausreichend Zeit, um bei Kaffee und Kuchen gute Gespräche zu führen und alte Erinnerungen auszutauschen. Gerne wollte der Verein Helmut Walschmidt eine Ehrengabe des Vereins für 70 Jahre Vereinsmitgliedschaft überreichen. Leider musste Helmut Walschmidt aber den Besuch absagen. Wir grüßen den Jubilar deshalb von dieser Stelle herzlich und wünschen ihm alles erdenklich Gute.

Neben Edda Kraft und Ulrich Lange, die eine Jahreschronik aus ihrem Eintrittsjahr 1956 als Ehrengabe des Vereins für 60 Jahre Vereinszuge-

hörigkeit erhielten, wurden weitere Mitglieder geehrt. Ein halbes Jahrhundert im TV Wetzlar sind neben dem abwesenden Helmut Neusser Ehrenmitglied Winfried Goy, Helga und Klaus D. Lilischkies, Else Heger, Helga Wrba, Klaus Hahner und Wolfgang Kirscht. Sie erhielten ebenfalls eine Ehrengabe des Vereins überreicht.

Ursula Struhalla, Elfriede Reiss und Heinz-Juergen Feger erhielten die Ehrennadel in Gold für 40-jährige Mitgliedschaft ebenso wie die abwesende Christa Schnurrer.

Die Ehrennadel in Silber für 25-jährige Mitgliedschaft erhielten Marie Mitlöhner und Ilse Dervisevic. Krimhild und Fritz Krombach sowie Walter Brosch und Gerd Scharfscheer konnten leider nicht zur Ehrung erscheinen.



Ein halbes Jahrhundert dem TV Wetzlar treu: (v. l.) Klaus Hahner, Winfried Goy, Else Heger, Wolfgang Kirscht, Helga Wrba, Klaus D. Lilischkies. Rechts Jürgen Reiter (stellvertretender Vorsitzender).



Ulrich Lange und Edda Kraft bekamen für 60 Jahre Mitgliedschaft eine Jahreschronik überreicht. (Fotos: Matthias Heppner)



Skispringen mal andersherum

Wetzlarer Leichtathleten bezwingen die Sprungschanze in Bischofshofen

Von Mike Schmidt

Normalerweise sieht man im Fernsehen Springer, die die Skisprungschanze herunter segeln. Im Falle des Wettbewerbs RedBull400 wird diese Tatsache aber umgedreht: Die Teilnehmer laufen die Schanze vom Auslauf - über den Aufsprunghügel, über eine Rampe - bis ganz nach oben auf den Schanzenkopf. Die Entfernung beträgt 400 Meter, dabei wird eine Höhendifferenz von 110 Metern überwunden, die Maximalsteigung im Aufsprunghügel beträgt bis zu 43 Prozent.

Grund genug für die vier (teils ehemaligen) Wetzlarer Sprinter und Mittelstreckler Nils Dudenhöfer, Patrick Wagner, Niklas Wagner und Mike Schmidt sich dieser Herausforderung zu stellen und an einem sonnig heißen Augustwochenende nach Österreich zu reisen, um am Staffelwettbewerb teilzunehmen. An dem sehr gut organisierten Event auf der Schanze in Bischofshofen nahmen insgesamt gut 1500 Läuferinnen und Läufer im Einzel- oder Staffelwettbewerb teil.

Nach einer ausgiebigen Besichtigung der Strecke galt es für das Wetzlarer Quartett zunächst, eine sinnvolle Laufreihenfolge festzulegen, da die einzelnen Streckenteile à 100 Meter unterschiedliche Steigungsprofile aufwiesen. Letztlich übernahm Nils den schnellen ersten Teil, während Patrick den steilsten,



Das Wetzlarer Staffelquartett Niklas Wagner, Patrick Wagner, Mike Schmidt und Nils Dudenhöfer vor der Skisprungschanze in Bischofshofen. (Foto: privat)

zweiten Streckenabschnitt meistern sollte. Niklas fiel die Aufgabe zu, das Staffelholz über den Schanzenzisch zu tragen, während Mike über den geteerten Anlauf die Funktion

des Schlussläufers übernahm. Insgesamt gingen 50 Staffeln in zwei Vorläufen an den Start. Die Wetzlarer Läufer hatten sich als Minimalziel die Qualifikation für den Endlauf der besten 25 Teams gesetzt. Dies gelang auch souverän mit dem fünften Gesamtplatz in 2:22,9 Minuten nach den Vorläufen. Jeder Läufer hatte dabei für sich die Tücken und Besonderheiten seines Streckenteils erkannt, außerdem waren die Zeitabstände nach vorne sehr knapp, sodass für den Endlauf noch Verbesserungspotential vorhanden war und vom Siegetreppchen geträumt werden konnte.

Quartett ging dort als einziger nicht österreichischer Vertreter an den Start und wurde in einer Gesamtzeit von 2:18,8 Minuten undankbarer Vierter. Damit wurde das Podium um sechs Zehntelsekunden verpasst. Sogar der zweite Platz war in einem Abstand von einer Sekunde in Reichweite. Als Resümee eines dennoch gelungenen Wochenendes nahmen die vier Wetzlarer Läufer die Erkenntnis mit, dass 100 Meter durchaus sehr anstrengend sein können und beschlossen noch an Ort und Stelle eine erneute Teilnahme im kommenden Jahr. Dann jedoch - dank der nun vorhandenen Erfahrung und gezieltem Training - mit einem erfolgreichen Ende ganz oben auf dem Podium.

Am Ende das „Treppchen“ ganz knapp verpasst
Dieses Ziel wurde aber im Endlauf leider denkbar knapp verfehlt. Das

GOLD ANKAUF **deutsche Leitung**
diskret • seriös
WETZLAR
Nähe Domplatz
0 64 41 - 4 31 72

Schmuck Scherbaum
Wir suchen aussergewöhnliche
Juwelen &
Altgold • Barren • Münzen
Diamanten • Zahngold

UNSER PREIS ÜBERZEUGT SIE ... IMMER!
KRÄMERSTR. 10



Erfolg braucht gute Vorbereitung

Athletiktrainerinnen machen Handballer fit

Von Ralf Schetzkens

Die Erfolgsgeschichte der 1. Handball-Männermannschaft des TV Wetzlar ist kein Zufall. Spielverständnis, Athletik, Kondition, Koordinationsfähigkeit, all dies sind Grundvoraussetzungen für eine erfolgreiche Saison. Aus diesem Grund hat auch in diesem Jahr die Vorbereitung für das Projekt „Bezirksoberrliga“ frühzeitig begonnen. Erfolgscoach Peter Rosenkranz hat

dafür mit Juliane Breiffelder und Sonja Brückel zwei Athletiktrainerinnen an seiner Seite, die den Zeitraum der Sommerferien, wenn die Sporthallen geschlossen sind, für gezielte Einheiten im Freien nutzen.

Mit Begeisterung waren Trainer Peter Rosenkranz, Leon Pohlner, Felix Schmidt, Sebastian Hofmann, Sven Adams, Co-Trainer Udo Hassenpflug, Simon Breser, Benedikt Pohlner, Fabian Schmidt und Manuel Weiß dabei.



Da bekommen die Worte „Ins Gras beißen“ eine neue Bedeutung.



„Sich Rück(en)halt geben“ ist schwieriger als gedacht.



Koordination auf allen Vieren

Mit dem Fanbus unterwegs !



Samstag, den 21. Jan. 2017
Auswärtsspiel der 1. Männermannschaft
in Nieder-Mörlen

Abfahrt: 18.00 Uhr Wetzlar Europabad
Anpfiff: 20.00 Uhr
Rückfahrt: 22.30 Uhr
Rückkehr: 23.45 Uhr Wetzlar Europabad

Tickets: 10,00 €
gibt es bei den Heimspielen.

Ticketbestellung auch unter
ralf.schetzkens@t-online möglich.



Mitfahren, es lohnt sich !!!



neu!

Handball

HANDBALL-MINIS
(Jahrgang 2008 und jünger)

Trainingszeit:
Montag
17.00 – 18.30 Uhr
Turnhalle Friedenstr./Bergstr.

Kontakt: Maraike Hofmann, T. 0172 2196822



TV-Altherrenhandballer im Schwarzwald

Die Zeit mal kurz zurück gedreht...



Hatten viel Spaß im Kreise ihrer Handballkollegen aus dem Schwarzwald. Die Mannen des TV Wetzlar (in blau).

(Foto: privat)

Von Jens Kissner

Getreu dem Motto „Wir drehen mal kurz die Zeit zurück“ machten sich sechs tapfere ältere Burschen am 15. Juli. Dieses Jahres auf den Weg in den Schwarzwald, um der Einladung unseres ehemaligen Weggefährten Björn Behrens zum Altherrenturnier nach Oberhausen zu folgen.

Wiedersehen mit Björn und Beate Behrens

Dieser hatte vor 19 Jahren auf dem sehr nahegelegenen Kult-Turnier in Teningen Beate, seine heutige Frau und Mutter seiner beiden Söhne, kennen gelernt.

Nach ein paar gemeinsamen Jahren in Hessen entschlossen sich beide

dann, ihre Existenz in Oberhausen aufzubauen.

Wir waren kein Team der HSG Wetzlar!

Eine herrliche Sportanlage mit Tartanplatz, überdachter Feiernmöglichkeit, einem Pool für die Kinder und sehr viele nette Althandballer erwarteten uns dann am Samstag, um fünf Spiele a zwölf Minuten zu absolvieren.

Amüsant in unseren Augen war die Tatsache, dass uns einige Teams mit großem Respekt begegneten, in der Annahme gegen eine Vertretung der HSG Wetzlar spielen zu müssen.

Zu den ersten beiden Spielen mussten wir unser Team noch recht

mühsam durch einen Leihspieler bzw. Björns Sohn (war noch nicht ganz 30 Jahre alt) komplettieren.

Danach wurde dann scheinbar wie von selbst unsere Ersatzbank mit weiteren Leihspielern gefüllt, was nicht zuletzt mit unserer guten Laune und dem Spaß am Handball zu tun hatte.

Mit speziellen Schlachtrufen zum ersten Sieg

Die ersten drei Spiele gingen leider verloren, also schworen sich die Mannen vor dem vierten Spiel mit ausgeklügelten Schlachtrufen auf den ersten Sieg ein, und dann war es soweit.

Mit 7:3 wurde Schutterzell besiegt, und man gönnte sich einen kleinen, wohlverdienten Siegertrunk.

Fünf-Liter-Fass für den vierten Platz

Auch das letzte Spiel wurde noch gewonnen, sodass wir mit einem respektablen vierten Platz das Turnier beendeten. Gegen 19 Uhr konnte dann unser Captain Björn unseren Preis, das wohlverdiente Fünf-Liter Fass Rothaus Tannenzäpfle, unter dem begeisterten Jubel der Menge in den Abendhimmel recken.

Der Turniersieger der Herzen feierte im Pool

Der Turniersieger der Herzen kam sicher aus Wetzlar, deshalb wurde uns wohl auch gestattet, einen Teil der Feierlichkeiten im Pool zu begehen.

Schön war auch, im Laufe des Abends noch ein paar alte Bekannte aus „Teninger Tagen“ wieder zu sehen und die Vergangenheit auch mit Hilfe von mitgebrachten Fotoalben Revue passieren zu lassen. Alle waren rundum zufrieden, insbesondere natürlich mit der Gastfreundschaft von Beate und Björn, die dafür sorgten, dass es uns an nichts fehlte.

Wir freuen uns, auch in 2017 hoffentlich wieder mit dabei zu sein.

Elektro Gemmer GmbH

- Elektrische Anlagen
- Antennenanlagen
- Alarmtechnik
- Gebäudesystemtechnik



Dillfeld 15 · 35576 Wetzlar

Fon (0 64 41) 3 17 62 · Fax 3 48 80 · E-Mail: info@elektrogemmer.de



Handball im TV Vor 40, 30, 20 und 10 Jahren...

An dieser Stelle blicken wir in loser Folge immer mal wieder zurück auf die Höhen und Tiefen des Handballsports, im Turnverein Wetzlar.

Heute erfahren wir, dass Paris immer eine Reise wert ist; Frauenhandball schon früh einen Stellenwert hatte; Personalsorgen häufig an der Tagesordnung sind und ein Turnier in Hamburg bis heute nachwirkt.

Vor 40 Jahren...

...nahm die erste Männermannschaft in Paris am größten Handballturnier der Welt teil.

In 15 Sporthallen der französischen Hauptstadt spielten ca. 3500 Handballer um den Normandie-Pokal. Leider schied man nach zwei Siegen, aber auch zwei Niederlagen vorzeitig aus, sodass heute wohl den meisten Teilnehmern eher der steckengebliebene Aufzug im Eiffelturm, als die genaue Turnierplatzierung in Erinnerung ist.

Vor 30 Jahren...

...stellte sich im Rahmen eines Familienfestes, das jüngste Kind der Handballabteilung vor. Die Spielerinnen der Frauen B Mannschaft waren geschlossen vom Volkssportverein Wetzlar zu uns gewechselt, um unter „neuer Flagge“ den begonnen Weg fortzusetzen.

Vor 20 Jahren...

...musste die erste Männermannschaft komplett neu formiert werden. Aus beruflichen oder familiären Gründen mussten Georg Benes, Matthias Meier, Klaus Schröder, Volkmar Kludt und Thomas Brückner ihr Engagement in der „Ersten“ aufgeben. Fünf Leistungsträger in der kommenden Saison zu ersetzen, war kein leichtes Unterfangen für den damaligen Trainer Bernd Pausch. Mit Udo Hassenpflug, Jan Schillai und Jens Kahnsitz stießen drei junge Spieler aus der Zweiten zum Kader, der mit Brian Cowley, Oliver Schuch und Jens Kissner bereits klangvolle Namen aufzuweisen hatte.





TOYOTA

NICHTS IST UNMÖGLICH

URBAN.LIFE.STYLE.

DER NEUE TOYOTA C-HR.

Der Toyota C-HR wurde für Fahrer entwickelt, die das Besondere schätzen. Sein zukunftsweisendes Design, der wertige Innenraum und das überaus dynamische Fahrerlebnis definieren eine völlig neue Art der Fortbewegung, die das Segment der kompakten Crossover neu interpretiert. Mehr dazu unter www.auto-schubert.de

Volle Hütte am Samstag den 21.01.2017!
Besuchen Sie uns und bestaunen Sie den neuen C-HR.



Kraftstoffverbrauch der C-HR Modelle innerorts/außerorts/kombiniert 7,6-3,4/5,7-4,1/6,3-3,8 l/100km, CO₂-Emissionen kombiniert 143-86 g/km.

**Auto
Schubert**
IHRE ZUFRIEDENHEIT · UNSER ZIEL

Auto-Schubert-Gießen GmbH
An der Automeile 15 • 35394 Gießen
Tel.: 0641 / 94019-0 • auto-schubert.de

Gisselberger Str. 75 • 35037 Marburg
Tel.: 06421 / 1718-0 • auto-schubert.de

Vor 10 Jahren...

...machte sich die A-Jugend mit ihren beiden Trainern Udo Hassenpflug und Kai Wohlfeil nach Hamburg auf, um dort ein erstklassig besetztes Handballturnier zu besuchen. Von anderen lernen und die Gemeinschaft zu stärken, war das Ziel dieser Fahrt gen Norden. Beides ist offensichtlich gelungen, denn heute bilden die Jugendlichen von damals den Kern unserer 1. Männermannschaft.

Impressum

Herausgeber: Turnverein Wetzlar 1847 e. V.
Sportparkstraße 5, 35578 Wetzlar
Tel. (0 64 41) 92 13 13, Fax (0 64 41) 4 38 36
E-Mail: tv-wetzlar@t-online.de
Internetseite: www.tv-wetzlar.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle im Sport- und Freizeitpark, Sportparkstraße 5:
Montag, Mittwoch, Freitag 10 bis 12 Uhr,
Dienstag 16 bis 18.30 Uhr und Donnerstag 16 bis 18 Uhr

Verantwortlich für den Inhalt: U. Schmidt.
Redaktion: Rolf Birkhölzer, Telefon (0 64 41) 21 23 53, E-Mail: r.birkhoelzer@gmx.net

Anzeigen: Romuald Strähler,
Tel. (0 64 41) 4 71 00 oder (0 64 41) 92 13 13

Gestaltung: dekotext, H. Rücker,
Wetzlarer Straße 36, 35756 Mittenaar,
Tel. (0 64 44) 9 20 73, Fax (0 64 44) 9 20 74
E-Mail: dekotext.Ruecker@t-online.de

Print: Happel Druckmedien e.K.,
DAS MEDIENHAUS, Huthstraße 14,
35586 Wetzlar, Fon (0 64 41) 3 27 17,
E-Mail: info@happel-druckmedien.de

Auflage: 2.500 Exemplare, verteilt an alle Mitglieder des TV Wetzlar und als Auslage in Geschäften der Kernstadt Wetzlar.

Redaktionsschluss: Für nächste Ausgabe bitte die Textanlieferungen bis 15. 2. 2017.



Erfolgreiche Handballer auf Abschlussfahrt

Ein All-inclusive-Urlaub am Sonnenstrand Bulgariens als Belohnung

Von Johannes Schetzkens

Mit einer Abschlussfahrt, die ihresgleichen suchen sollte, belohnte sich die 1. Handball-Männermannschaft des TV Wetzlar nach einer erfolgreichen Saison, die am Ende mit dem Aufstieg in die Bezirksoberliga gekrönt wurde. Reiseziel: Sonnenstrand, Bulgarien.

Durch Coach Rosenkranz als Ideengeber initiiert, plante das „Vergnügungskomitee“ der Mannschaft in Person von Sven Adams und Tobias Oehler den einwöchigen Ausflug der Extraklasse. Waren es in den Jahren zuvor nicht mehr als zehn Jungs gewesen, die sich für eine Mannschaftstour zusammenfanden, wollte diesmal keiner das Abenteuer verpassen. So kam es, dass am frühen Morgen des 4. Juni am Kölner Flughafen 16 Flugtickets vor Reiseantritt an 16 feierwütige „Biester“ ausgehändigt wurden. Für das passende Outfit hatte Mannschaftsdesigner Marco Schmidt gesorgt, der die maßangefertigten Hawaiihemden und die dazu passenden Shorts in allen Farben des Regenbogens vor Abflug verteilte.

In Bulgarien angekommen bezog man nach erfolgtem Bustransfer die Zimmer des Hotels „Glarus Beach“, ehe der Tross die nächstgelegene Strandbar stürmte und sich mit Cocktailklassikern zum günstigen Preis verköstigte (irgendwie war auch rund um die Uhr „Happy Hour“). Weit laufen mussten die Erfolgshandballer dafür nicht, befand sich das Hotel doch in unmittelbarer Strandnähe. Nach erfolgter Sichtung der Umgebung tat jeder, wonach ihm beliebt. Die einen gingen Schlaf nachholen, während eine Kleingruppe über die Strandpromenade flanierte und das Geld unter die Standbetreiber brachte.

Starke Einheit auch beim Feiern

Der besonders harte Kern jedoch war stets an der Hotelbar zu finden und schien an den bereitgestellten Barhockern festgeklebt zu sein. Am Abend jedoch, wenn der „Run“ auf



Grüße in die Heimat vom Sonnenstrand.

(Foto: Johannes Schetzkens)

das Buffet ab 18 Uhr eröffnet war, fand sich das gesamte Team geschlossen im Speisesaal ein, um eine Grundlage für die folgenden Abendveranstaltungen in den örtlichen Diskotheken zu schaffen. Geht es ums Feiern, präsentieren sich die Aufsteiger nämlich wie in der abgelaufenen Saison auf dem Spielfeld: als starke Einheit! Nicht ganz ohne Konsequenzen. So verschliefen 70% das darauffolgende Frühstück, mindestens 30% zusätzlich das Mittagessen, und Simon verschlief eigentlich den ganzen Urlaub.

Waren die morgendlichen Kopfschmerzen mit Aspirin behandelt oder mit Dosenbier ausgekontert worden, zeigten die Handballer ihr ganzes Können auf dem Beachvolleyballfeld. Hier entpuppte sich so mancher als Naturtalent, das uns hoffentlich in der Folge nicht durch die Volleyballabteilung abgeworben wird.

Sommer 2017, wir kommen wieder!

Das Wetter blieb die Woche über entgegen der Erwartung hochsom-

merlich. Es hätte nicht besser laufen können. So zogen die Tage ins Land und der durchgehende Schlafmangel im Zusammenspiel mit den Kaltgetränken forderte seinen Tribut. Ein Teil der Mannschaft verlor gänzlich die Stimme, was der Stimmung jedoch keinen Abbruch tat.

Nach sieben Tagen mischte sich eine ordentliche Portion Wehmut unter die Sehnsucht nach Freundin oder Frau oder dem eigenen Bett in der Heimat, sodass schnell klar war:

Sommer 2017, wir kommen wieder!

Die BERATUNGS-PRAXIS

Stressmanagement, Krisenbewältigung, Coaching

Ulrike Seiler: Ausgebildete Stress- und Burn-out Beraterin
Seminarleiterin Muskelentspannung nach Jacobson

Info / Termine

Mail: ulrike.seiler-beratungspraxis@outlook.de

Telefon: 0151 1491 4377

Beratungspraxis: 35578 Wetzlar, Steinbühlstrasse 15 B (Spilburg)

www.unterstuetzung-strategie-perspektive.de



2. Mannschaft beim Brückenlauf

Handballer laufen für Kinder

Von Philipp Becker

Am diesjährigen Brückenlauf der Stadt Wetzlar am 4. September nahm „Die Zweite“ der Handballer im Rahmen eines sozialen Engagements teil. Die 15 Mann starke Laufgruppe konnte am Ende eine Bilanz von 28 gelaufenen Runden vorweisen. Bereits früh wurde deutlich, dass das Rennen um die vorderen Plätze ohne die Männer aus der Handballabteilung stattfinden wird. An einem Tag, an dem der Sport durch soziales Engagement in den Hintergrund rückt, konnte das Trainerteam um Mathias Hoffmann allerdings darüber hinwegsehen. Gelaufen wurde nicht nur im Rahmen der intensiven Vorbereitung auf die kommende Runde, sondern auch im Namen des Deutschen Kinderschutzbundes Kreisverband Lahn-Dill Wetzlar. Sämtliche Erlöse stehen dem Kinderschutzbund somit

für die Lobbyarbeit für Familien und Kinder und den Einsatz für die Umsetzung des Rechts auf gewaltfreie Erziehung zur Verfügung.

Zeichen setzen gegen Gewalt an Kindern

Das Trainerteam zieht ein positives Fazit aus der Veranstaltung: „Als junge Erwachsene ist es für uns wichtig, ein Zeichen gegen Gewalt an Kindern zu setzen. Der Brückenlauf mit seinen Zuschauern in der Altstadt ist dafür eine gute Gelegenheit. Durch die Anfrage des Kinderschutzbundes entstand für uns die Möglichkeit sportliches und soziales Engagement zu verbinden. Diese nehmen wir natürlich gerne wahr.“ Geselliges Beisammensein im Anschluss an die sportliche Betätigung rundete einen gelungenen Tag ab. An dieser Stelle sei Jörg Sinkel vom Kinderschutzbund



Liefen für einen guten Zweck: hintere Reihe (v. l.): Jonas Köpke, Mark Müller, Tizian Reitz, Simon Breser, Nils von Schoehler, Andre Pohl, Ricardo Dietz, Chris Lell; vordere Reihe (v. l.): Christian Kremp, Stefan Niemann, Severin Bause, Jonas Schwarz, Janis Petri, Niklas Mohr und Öner Yüksel. (Foto: Philipp Becker)

in Wetzlar besonders gedankt, der durch seine vortreffliche Organisation den Lauf in dieser Form für uns möglich gemacht hat. Wer den Kinderschutzbund unterstützen möchte, findet weitere Informationen unter www.kinderschutzbund-wetzlar.de (Tel. (0 64 41) 3 36 66).

GIMMLER

REISEN

Qualitätsreisen
seit über 66 Jahren

Ihr Reisebüro für Fernreisen mit Bus, Flug, Schiff, Pkw

- ❖ **Ferien-, Bade- und Kurzreisen**
mit komfortablen Fernreisebussen
- ❖ **Reisebus-Vermietungen** –
eigener modernster Wagenpark
- ❖ **Ausflugsfahrten** –
Halbtages- und Tagesfahrten
- ❖ **Ferienwohnungen** (eigene Anreise)
namhafter Reiseveranstalter:
NUR-Touristik – TUI – ITS – DER-Tour
und weitere Veranstalter
- ❖ **Reiseversicherungen aller Art**
- ❖ **Linienverkehr**

Reisebüro Gimmler GmbH

35576 Wetzlar, Langgasse 45-49 | 35576 Wetzlar, Am Forum 1 | 35390 Gießen, Kaplansgasse 4,
Tel. 0 64 41/9 01 00 | Fax 90 10 22

info@gimmler-reisen.de
www.gimmler-reisen.de



Führungswechsel bei Handballern Thomas Brückner kommt für Jens Kissner



Jens Kissner (4. v. l.) übergibt das Staffelholz an Thomas Brückner (5. v. l.). Mit ihm freuen sich die neuen Vorstandsmitglieder (v. l.), Udo Hassenpflug, Hendrik Schaffrinna, Sanja Niemann, Juliane Breitfelder, Susanne Hoffmann, Ralf Fischer und Tobias Oehler. (Foto: Tobias Zaubek)

Von Ralf Schetzkins

„Die vergangenen drei Jahre haben mir sehr viel Spaß gemacht. Leider habe ich aus beruflichen Gründen nicht mehr die Möglichkeit, mich so zu engagieren, wie es diese tolle Abteilung verdient hat. Ich danke euch allen für euren Einsatz und bin sehr stolz auf das, was wir alle gemeinsam geschafft haben.“ Mit diesen Worten beendete der scheidende Abteilungsleiter Jens Kissner seinen Bericht über die abgelaufene Saison 2015/2016, die mit dem Aufstieg der ersten Männermannschaft in die Bezirksoberliga gekrönt wurde. 2013 hatte Jens Kissner die Abteilungsleitung in einer schwierigen Zeit übernommen. Kaum im Amt entschied der TSV Garbenheim die fast 30-jährige Zusammenarbeit aufzukündigen. Die Handballer des TV sind seither wieder eine eigenständige Abteilung und die Aufgaben des Abteilungsleiters dadurch nicht weniger geworden. Kissner gelang es, ein einsatzfreudiges Team um sich zu scharen und die Aufgaben auf mehrere Schultern zu verteilen.

Im Rahmen der Abteilungsversammlung, die im Bistro des TV Wetzlar stattfand, hatte Kissner zuvor auch Katrin Wohlfeil (Kassenwart) und Alexander Steinbeck (Schiedsrichterwart) aus der Vorstandsarbeit

verabschiedet und ihnen im Namen der Abteilung gedankt. Er ging auch auf die finanzielle und insbesondere die sportliche Entwicklung innerhalb der Abteilung ein, bevor Jugendwart Ralf Fischer die vergangene Saison aus Sicht der sechs Jugendmannschaften Revue passieren ließ. Im Namen des Vereinsvorstands nahm Jürgen Reither an der Versammlung teil und übermittelte nicht nur den Dank an den ausscheidenden Abteilungsleiter, sondern vor allem an die zahlreichen aktiven ehrenamtlichen Unterstützer, die oftmals im Verborgenen tätig sind, aber ohne die ein geregelter Spielbetrieb nicht zu organisieren sein.

An eine angeregte Aussprache schlossen sich dann die Neuwahlen des Abteilungsvorstandes an.

Hier wurde der bisherige Stellvertreter Thomas Brückner zum neuen Abteilungsleiter gewählt. In den neuen Abteilungsvorstand wurden ferner gewählt: Udo Hassenpflug und Hendrik Schaffrinna (stellvertretende Abteilungsleiter), Tobias Oehler und Susanne Hoffmann (Kassenwarte), Ralf Fischer und Yannik Reitz (Jugendwarte), Sanja Niemann und Juliane Breitfelder (Sekretärswarte). Mit einem Ausblick auf die kommende Saison endete die Abteilungsversammlung 2016.

Workshop für Einsteiger



Qi Gong

Qi Gong ist die traditionelle chinesische Kunst der Aktivierung der Lebensenergie „Qi=Tschi“, die in China seit Jahrtausenden zur Erhaltung der Gesundheit und Selbstheilung eingesetzt wird.

Qi Gong ist leicht und für Jedermann zu lernen.

Es werden einfache

Körper-, Atem- und Visualisierungsübungen vermittelt.

Die Bewegungen sind langsam und fließend.

Das bewusste Atmen lässt die innere Stille wachsen.

Die langsamen Bewegungen,

regulieren den Kreislauf und lösen Muskelverspannungen.

Körper, Geist und Seele werden auf einer Ebene miteinander in Verbindung gebracht.

Die Lebensenergie „Qi“ wird harmonisiert und zum Fließen gebracht.

Wir können Ihnen Qi Gong

besonders auch bei Rückenproblemen,

Rheuma und Arthritis, Schlafstörungen,

Erschöpfungszuständen und Stress empfehlen.

Es steigert das körperliche und seelische Wohlbefinden,

verbessert die Konzentrationsfähigkeit

und stärkt das Immunsystem.

Workshopdaten:

Datum Freitag, 6. Januar 2017

Zeitraum 9:30 – 12:00 Uhr

Ort: Studio 1, Raum 3

Kosten: 5,- € Mitglieder / 15,- € Nichtmitglieder

Es werden sowohl theoretische als auch praktische Inhalte vermittelt.

Bei Wunsch der Teilnehmer wird ein anschließendes gemeinsames Mittagessen geplant.

Eine Anmeldung ist zwingend notwendig bei der Geschäftsstelle des Turnverein Wetzlar

Tel: (0 64 41) 92 13 13/14/15 oder per Mail an

treffenstaedt@tv-wetzlar.de

oder direkt über die homepage:

www.tv-wetzlar.de



Willkommen, neue Mitglieder in unserer großen TV-Familie!



Badminton

Hannah Weitz
Helena Munz
Sina Block
Jonas Faber

Peter Lehnhardt
Larissa Schlicht
Jennifer Jüngst
Finnia Lonkwitz



Basketball

Aaliyah Ludwig
Renas Özdemir
Marco Porz

Robin Krause
Rojvan Kiraz



Fechten

Laura Ziob-Michael
Kersten-Marie Stegmann

Christoph Dirksen



Fitness und Gesundheit

Petra Klein
Christiane Fritsche
Juliette Schikora
Frank Hartmann
Anja Müller-Pohla
Tatjana Müller
Tabea Jekat
Christina Fink
Lisa Tegelhütter
Annika Schmehl
Stefan Linke
Carlo Schmehl
Tamara Kühnl
Manfred Leser
Matthias Burghammer

Petra Parthesius
Sophie Parthesius
Silvia Naumann
Viktorii Gamula
Eugenie Reimche
Anne Schumilas
Jenny Peters
Hans-Dieter Meschede
Susan Mularczyk
Änne Paesel
Eva Heilmann
Helga Biajolan
Jan Zbikowski
Svetlana Erlenko



Handball

Niclas Dubiys
Felix Walter

Jan-Luca Franzen



Indoor-Cycling

Hannah Schäfer



Kraftraum

Hugo Marceca
Sabine Götz

Michael Heilmann
Nadine Reinke



Leichtathletik

Lilian Schikora
Anna Magdalena Ortlauf

Salome Klaus



Schwimmen

Jakob Stark
Michael Stark
Lea Marie Dabler
Lene Marie Wölki
Finn Diehl
Melinda Reinke

Moritz Wrzesniewski
Lennart Lier
Benjamin Elschner
Liana Köhlinger
Pauline Linke



Turnen

Julian Schikora
Sofia Burgos Torres
Quentin Dills
Liah Sophie Stepniak

Tom Leonidas Barth
Jonas Voss
Cem Avas
Linda Metzner



Volleyball

Katrin Trenkner



Walking

Monika Friedrich



Ausführung aller
Rohbauarbeiten
Reparaturarbeiten
Erdarbeiten
Pflasterarbeiten

Bauunternehmen GmbH

Am Kellerkopf 1 · 35614 ABlar
Telefon (0 64 41) 89 75 00 · Fax (0 64 41) 89 75 19

Weidmann's Blumenstube

Floristmeister Markus Füssl

Tel. (0 64 41) 7 12 88 · (0 64 41) 7 42 82 · Mobil (0170) 4 01 74 66

Volpertshäuser Straße 12 · 35578 Wetzlar



Vorstand

Vorsitzender:
Ulrich Schmidt

Stellvertretende Vorsitzende:
Karen Mirbach, Mike Schmidt,
Matthias Heppner, Jürgen Reiter

Geschäftsführer:
Detlev Lange

Bankkonten:

Sparkasse Wetzlar,
(BLZ 515 500 35), Kto.-Nr. 10 032 159
IBAN DE 81 5155 0035 0010 032159,
SWIFT-BIC: HELADEF1WET

VoBa Mittelhessen
(BLZ 513 900 00), Kto.-Nr. 18 486 202
IBAN DE 02 51390000 00184862 02,
SWIFT-BIC: VBMHDE5FT

Abteilungsleiter

Badminton

Michael Götz,
Bergstr. 13, 35641 Schöffengrund,
Mobil (01 57) 54 36 65 36
E-Mail: michael_goetz@ymail.com

Basketball

Christian Weber,
Frankfurter Str. 3c, 35578 Wetzlar
Mobil (01 78) 8 68 28 05
E-Mail: tvw-basketball@freenet.de

Fechten

Daniel Zahner,
Burgweg 4B, 35415 Pohlheim
Telefon (0 64 03) 97 37 76
E-Mail: daniel.zahner@fechten-tvw.de

Handball

Thomas Brückner,
Kreisstraße 97, 35583 Wetzlar,
Mobil (01 75) 4 39 30 09
E-Mail: thomas.brueckner65@web.de

Leichtathletik

Andreas Hein,
Lahnberg 11, 35606 Solms,
Mobil (0 15 73) 4 78 03 33
E-Mail: andihein@aol.com

Radsport

Wolfgang Löwe,
Postfach 2342, 35533 Wetzlar,
Telefon (0 64 45) 3 21 96 41
E-Mail: w5-loewe@outlook.de

Schwimmen

Reinhard Felten,
Königsberger Straße 21,
35457 Lollar,
Telefon (0 64 06) 83 05 29
E-Mail: reinhard.felten@gmx.de

Turnen

Ulrike Kötz,
Langenbergstr. 6, 35580 Wetzlar,
Mobil (01 57) 75 30 24 84
E-Mail: Ulrike.Koetz@web.de

Volleyball

Tamara Zimmermann,
Paul-Schneider-Straße 4,
35625 Hüttenberg,
Telefon (0 64 03) 77 44 04
E-Mail: tz53@gmx.de

Wandern

Hans Steinbach,
Schöne Aussicht 8 35578 Wetzlar,
Telefon (0 64 41) 7 30 95
E-Mail: HansSteinbach@gmx.de

Senioren sport

Geschäftsstelle TV Wetzlar,
Sportparkstraße 5, 35578 Wetzlar,
Telefon (0 64 41) 92 13 13/14/15
E-Mail: lange@tv-wetzlar.de

Fitness und Gesundheit

Geschäftsstelle TV Wetzlar,
Sportparkstraße 5, 35578 Wetzlar,
Telefon (0 64 41) 92 13 13/14/15
E-Mail: lange@tv-wetzlar.de

Wann ist ein Kreditinstitut
gut für Deutschland?

Wenn es nicht nur finanzielle Perspektiven
eröffnet. Sondern auch sportliche.



Sparkassen unterstützen den Sport in Deutschland. Zum Beispiel die deutschen Mannschaften bei den Olympischen und Paralympischen Spielen. Als Mitglied der Deutschen Paralympischen Mannschaft gewann Annabel Breuer eine Goldmedaille bei den Paralympics in London 2012. Die Sparkassen-Finanzgruppe ist der größte nichtstaatliche Sportförderer in Deutschland und seinen Regionen. Sie engagiert sich im Breitensport, im Spitzensport und in der Nachwuchsförderung. Das ist gut für den Sport und gut für Deutschland. www.gut-fuer-deutschland.de



Sparkasse Wetzlar. Gut für die Region Lahn-Dill.